

GRÖNEGAU

Rundschau

Magazin für Melle und
die angrenzende Region

6. März 2026 | Telefon 05401/83737-0
info@osning-medien.de | www.osning-medien.de

IN DIESER
AUSGABE

Mir hat mein Leben Freude gemacht → Seite 8
THW freut sich auf Bescherung im August → Seite 10

Sa. 14.
So. 15.
MÄRZ

MELLER
RIESEN
SPASS

Mit Kaffee & Kuchen
in unserem Else-Café

WOHNEN
UND LEBEN
Die Immobilienmesse.



14. März 2026

14:00 – 18:00 Uhr und

15. März 2026

13:00 – 17:00 Uhr



in der Kundenhalle der
Kreissparkasse Melle,
Mühlenstraße 28



bunter Mix an regionalen Ausstellern,
interessantes Rahmenprogramm,
Gewinnspiel und mehr

www.wohnenleben.info



Kreissparkasse
Melle



SERVICE

Wir sind für Sie da!



**J. Rümker
GmbH & Co. KG**
Gebäudereinigung
Meisterbetrieb

Siebenbachstraße 1-3
49124 GMHütte
info@ruemker-gruppe.de

Glas- und Rahmenreinigung (privat und gewerblich)
Dachrinnenreinigung
Reinigung von Solaranlagen

**05401
86970**

euronics
Mestemacher

EURONICS Reparatur-Service u.a. für:
TV-HiFi, PC, Elektro-Großgeräte
(vor allem Waschmaschinen, Spülmaschinen)
EURONICS Einbau-Service für:
Einbauherde, Kühlschränke, Geschirrspüler etc.
EURONICS SAT-Service

service@
euronics-mestemacher.de

Kampstraße 3-5
49324 Melle

**05422
2489**



Jederzeit
für Sie da!

www.rohrreinigung24h.de
Töpferstraße 15
49170 Hagen a.T.W.

**05405
8082600**

Für Sie vor Ort in Hagen a.T.W.

Ihr Eintrag oder Logo fehlt?

Seien Sie auch schon für nur 49,50 € dabei! Mehr Infos unter
05401/83737-0 oder anzeigen@osning-medien.de

ERSCHEINUNGSTERMINE

Die nächste Ausgabe der

GRÖNEGAW
Rundschau

Kalender
online
abonnieren



erscheint am **Freitag, 20. März 2026.**

Anzeigenschluss ist Donnerstag, 12. März, 10.00 Uhr.

anzeigen@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-0

Redaktionsschluss ist Donnerstag, 12. März, 10.00 Uhr.

presse@osning-medien.de · Tel. 05401/83737-21

Erscheinung: grundsätzlich 14-täglich freitags
(Abweichungen im Erscheinungstermin sind möglich).

Die nächste Ausgabe des

Stadtgespräch
BAD Iburg

erscheint am **Samstag,**
7. März 2026

Die nächste Ausgabe des

**HAGENER
MARKTBOTE**

erscheint am **Donnerstag,**
12. März 2026

Die nächste Ausgabe des

blick-punkt
Das Stadtjournal

erscheint am **Freitag,**
19. März 2026

menfelder ab. Welche das sind, verrät Sparkassen-Pressesprecher Klaus Wienke noch nicht: „Einfach vorbeikommen und überraschen lassen. Es ist für jeden etwas dabei.“ Aber nicht nur das Informieren steht im Mittelpunkt der Messe: Für das leibliche Wohl sorgt das „Elsecafé“ im Obergeschoss, das auch dieses Jahr in Zusammenarbeit mit der Meller Tafel organisiert wird. Alle Einnahmen kommen der Tafel zugute. Da-

mit die Eltern etwas entspannter herumgehen können ist auch für die Unterhaltung der kleinen Gäste gesorgt. Sie können sich auf der KNAX-Riesenhüpfburg austoben und ihre Geschicklichkeit im Kinderhochseilgarten testen. Wer seine Treffsicherheit unter Beweis stellen möchte, ist an der XXL-Dartscheibe richtig. Die Messe „Wohnen und Leben“ ist am Samstag von 14 bis 18 Uhr und am Sonntag von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

- Anzeige -

Immobilienmesse erstmals auf zwei Etagen

Mehr als 20 Aussteller bei „Wohnen und Leben“ in der Kreissparkasse

Die Immobilienmesse „Wohnen und Leben“ soll in diesem Jahr noch größer und aufregender werden, wie die Kreissparkasse Melle ankündigt: Am Samstag und Sonntag, 14. und 15. März, lädt die Bank erneut in ihre Kundenhalle an der Mühlenstraße ein – diesmal mit über 20 Ausstellern auf gleich zwei Etagen. Auf der Messe gibt es alles rund ums Thema Bauen, Kaufen, Renovieren, Modernisieren und Finanzieren zu entdecken. Erstmals auf zwei Etagen und mit vielen neuen Ausstellern soll die Messe einen noch breiteren Überblick und spannende Impulse für alle bieten, die sich mit Immobilien beschäftigen. Ob Neubau, Modernisierung oder Kauf: Hier finden Besucher alles, was sie brauchen, um ihre Projekte erfolgreich umzusetzen. Die Kreissparkasse will unter anderem am Projekt „Wohnen am Kurpark“ zeigen, wie modernes und barrierefreies Wohnen aussehen kann. Besonders praktisch für Interessierte: Die Finanzierung dieser Eigentumswohnungen ist dank ei-

nes innovativen Modells besonders flexibel. „Die Zahlung erfolgt erst bei der Übergabe der Schlüssel“, erklärt Rainer Kellermann, der Leiter der Immobilienvermittlung der Kreissparkasse. So könnten Käufer sicher planen, ohne vorab hohe Summen investieren zu müssen. Neben diesem Objekt gibt es auf der Messe auch viele Gebrauchtimmobiliën zu sehen, die auf neue Besitzer warten. Fachkundige Beratung rund um die Finanzierung gibt es dazu. Das Baufinanzierungsteam der Kreissparkasse steht bereit, um Fragen zu beantworten und hat dabei auch Fördermöglichkeiten im Blick. Wer nach dem Einzug für den nötigen Schutz sorgen möchte, kann sich bei der VGH über Versicherungsangebote rund um die Immobilie informieren. Neu in diesem Jahr: Die Stadt Melle stellt erstmals ihre kommunale Wärmeplanung vor und erläutert, wie diese für privates Wohnen von Vorteil sein kann. Weitere neue Unternehmen decken die verschiedensten The-

Riesenspaß zum Frühlingserwachen

Am 14. und 15. März: Kostenlose Spielstationen, Zirkusprogramm und verkaufsoffener Sonntag

Wenn die ersten warmen Sonnenstrahlen die Straßen erhitzen, liegt in Melle etwas Besonderes in der Luft: Der „Meller Riesenspaß“ läutet am 14. und 15. März das große Frühlingserwachen ein und verwandelt die Innenstadt in eine farbenfrohe Erlebniswelt für die ganze Familie, wie die Werbegemeinschaft Melle-City mitteilt.

Inspiziert von einer Sage aus den Grönenberger Heimatheften rund um die Riesen des Grönegaus, erzählt das Fest eine fantasievolle Geschichte: Ein Riese zertritt im Winter versehentlich die ersten Blumen. Nun sind die Kinder gefragt, mit Spiel, Kreativität und Freude den Frühling zurück in die Stadt zu bringen. Und genau das geschieht soll



Foto: Werbegemeinschaft Melle-City

In der Innenstadt geht es beim „Meller Riesenspaß“ am 14. und 15. März auch vor dem Rathaus bunt zu.

am kommenden Wochenende geschehen – mit jeder Menge Spaß und leuchtenden Kinder-
augen.

Sieben große Spielstationen laden zum Toben, Ausprobieren und Staunen ein: Ob Riesen-Trampolin, Kletterberg, Fahrzeug-Parcours, Sommerrodelbahn, Spielmobil oder Hochseilgarten: Die Meller Innenstadt wird zur Bewegungslandschaft unter freiem Himmel. Am Samstag von 11 bis 18 Uhr und am Sonntag von 13 bis 18 Uhr heißt es: Mitmachen ausdrücklich erwünscht! Alle Angebote sind kostenfrei.

Auf dem Rathausplatz schlägt ein großes Zirkuszelt seine Plänen auf. Dort erwartet kleine und große Besucher ein liebevoll zusammengestelltes Programm aus Theater, Musik und Clownerie. Das Programm ist geeignet für Musik- und Theater-Feinschmecker ab vier Jahren und ihre Familien. Das „Sonswas Theater“ präsentiert das Puppentheater „Ein Gnudel kommt selten allein“ (Samstag 12 Uhr, Sonntag, 13.30 Uhr). Energiegeladene Rockmusik gibt es beim „Kinderrock mit Randal“ (Samstag 14 und 15.30 Uhr). „Zaches & Zinnober“ bieten mit „Alarm im Schwarm“

(Sonntag 15 und 16.30 Uhr) ein musikalisches Abenteuer, bei dem Kinder mitmusizieren, mitsingen und die Geschichten erleben können. Zwischen den Vorstellungen sorgen Walk-Acts in der gesamten Innenstadt für überraschende Begegnungen: Jochen, der freundliche Elefant, mischt sich unter Volk, Straßenclown Dado will mit poetischer Komik begeistern.

Viele Meller Vereine tragen zum besonderen Flair des Wochenendes bei. Auf der Blaulichtmeile geben Jugendfeuerwehr und Jugendbereitschaft des DRK spannende Einblicke in ihre Arbeit. Der SC Melle lädt zum sportlichen Fahrzeug-Parcours ein. Am Samstag ergänzt der Wochenmarkt das Programm. Am Sonntag erwartet die Besucher ein „Riesennaturerlebnis“ – mit Traktorfahrten, Infomobilen und Informationen rund um Landwirtschaft, Wildtiere und Artenschutz. präsentiert vom Artenschutzprojekt „KLAR“, den Landfrauen, dem Landvolkverband und der Jägerschaft Melle. Die Meller Geschäfte öffnen am langen Samstag bis 18 Uhr sowie am verkaufsoffenen Sonntag von 13 bis 18 Uhr. Frische Frühlingmode, erste Osterdekorationen und liebevoll gestaltet

Krone Goldankauf

... denn Goldankauf ist Vertrauenssache!

Nutzen Sie den hohen Goldkurs und trennen Sie sich von Ihren alten Schätzen!

GOLDKURS-Höchststand



Altgold



Schmuck



Münzen



Zahngold

Ihr Vertrauenspartner – über 15 Jahre in Melle

MELLE - Plettenberger Str. 20
Telefon 05422/9215555

Öffnungszeiten:
 Mo.–Fr. 9.30–13.00 Uhr u. 14.00–18.00 Uhr
 Sa. 9.30–13.00 Uhr

Gerne besuchen wir Sie auch zu Hause.

bitte ausschneiden!

WERTCOUPON

Bei Vorlage dieses Coupons erhalten Sie ab 50 g Goldschmuck

30 €

zzgl. zum Warenwert

tete Schaufenster sollen Lust auf die neue Saison machen. Cafés, Restaurants und Eisdien-
len eröffnen die Außensaison. Die Organisatoren vom Stadtmarketingverein und der Werbegemeinschaft sind sich si-

cher: „Dieses Wochenende bringt nicht nur Farbe, sondern auch ganz viel Lebensfreude in unsere Stadt.“ Weitere Informationen gibt es unter www.meller-riesenspass.de im Internet.

Sa. 14. So. 15. März

MEHR UNTER www.meller-riesenspass.de

**langer
Samstag
bis 18.00**

**verkaufs-
offener
Sonntag
13.00 - 18.00**



MELLER RIESEN SPASS

beim
Frühlingserwachen

+ Riesige Spielgeräte (Sa. ab 11 UHR, So. ab 13 UHR)
 + Riesiges Zirkuszelt
 + IMMOBILIENWochenende

 : **KOSTENLOSER RIESENSPASS in der Meller Innenstadt**



fabelhaft leben.



Werbegemeinschaft
MELLE CITY
Mein Melle. Meine Einkaufsstadt.



Der Stadtmarketingverein.

TERMINE KOMPAKT

Sonntag, 8. März

Apothekennotdienst

Schreibersche Apotheke Franz Hoffmann,
Plettenberger Str. 26, Melle | Telefon 05422/3376

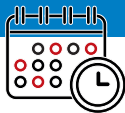
Sonntag, 15. März

Apothekennotdienst

Stern-Apotheke, Haferstraße 42, Melle | Tel. 05422/41644

Stadt-Apotheke, Mühlenstr. 61, Melle | Tel. 05422/2100

🕒 Termin 🎉 Veranstaltung 🏢 Verwaltung 🚗 Verein 🩺 Arzt 🏪 Apotheke



Blutspende in Westerhausen

Das Deutsche Rote Kreuz führt eine Blutspendenaktion in Westerhausen durch. Am Mittwoch, 18. März, kann von 15.30 bis 20 Uhr in der Grundschule (Och-

senweg 80) Blut gespendet werden. Spender sollten ihren Personalausweis mitbringen und vorher ausreichend gegessen und getrunken haben. ●

L90 wird in Bruchmühlen saniert

Die Fahrbahn der Landesstraße 90 in Melle Bruchmühlen soll ab dem Sommer saniert werden. Wie der regionale Geschäftsbereich Osnabrück der Niedersächsischen Landesbehörde

für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) mitteilt, ist der Baubeginn an der Ortsdurchfahrt im Juni geplant. Fertig gestellt werden sollen die Arbeiten im letzten Quartal dieses Jahres. ●

Nachts im Automuseum

Das Automuseum Melle verwandelt sich in eine leuchtende Erlebniswelt, wenn am Freitag, 13. März, die 11. Magische Museumsnacht in den ehemaligen Industriehallen an der Pestelstraße stattfindet. Von 17.30 bis 22.30 Uhr gibt es einen Abend voller Staunen, Musik und Unterhaltung, wie das Automuseum ankündigt.

„Die Magische Museumsnacht ist für uns jedes Jahr ein besonderes Highlight. Sie zeigt, wie lebendig und wandelbar das Automuseum Melle ist – wir ver-

binden automobiler Geschichte mit außergewöhnlichen Erlebnissen und schaffen eine Atmosphäre, die man so nur an diesem Abend erleben kann“, sagt Melles Erster Stadtrat Andreas Dreier, der auch Geschäftsführer des Automuseums ist. Das Konzept der Museumsnacht habe sich in der Vergangenheit bewährt, sagt Betriebsleiter Rafael Dzialecki, der gleichzeitig betont: „Wir lassen uns für die Besucherinnen und Besucher immer etwas Neues einfallen.“ In diesem Jahr sorgen tollkühne

Motorradfahrer für Nervenkitzel im Innenhof und im Treppenhof des Museums. Zusätzlich zu einem Live-Auftritt der Band Trio Dorado legt ein DJ Musik auf. Eine Fotobox lädt zu einer Reise in die Vergangenheit ein. Für Speisen und Getränke stehen Foodtrucks und eine Cocktailbar bereit. Nicht zu vergessen: Wer nachts das Museum besucht, bekommt auch von den Exponaten einen besonderen Eindruck. „Wir schalten die Hauptbeleuchtung aus und lassen die Autos in einem anderen

Licht erstrahlen“, kündigt Dzialecki an. Zu sehen ist auch noch die Sonderausstellung „Arschbreit“ mit Breitbau-Modellen der 80er und 90er Jahre. Die Sonderausstellung läuft noch bis Ende März, bevor im Mai ein neues Thema in den Startlöchern steht. Der Eintritt kostet bei der Museumsnacht 12 Euro für Kinder ab zwölf Jahren sowie Erwachsene. Kinder bis zwölf Jahre zahlen 6 Euro. ●

11. Magische Museumsnacht



13.03.2026
17:30 - 22:30 Uhr

- Bunt beleuchtetes Museum
- Musik
- Cocktails
- Tollkühne Motorradfahrer
- uvm.



Geschichte auf Rädern - Automuseum Melle gGmbH
Pestelstr. 38-40, 49324 Melle, Tel. 0 54 22 - 46838
Dienstag - Sonntag von 11 bis 18 Uhr



Facebook Instagram @automuseum.melle
www.automuseum-melle.de

Melle®
Lebhaft leben.

HOLZ SPECKMANN

FACHMARKT // AUSBAU / BODEN / TÜREN / GARTEN

Frühlingsfest

14.–15. März

Das Frühlingsfest steht vor der Tür. Es erwarten Sie viele tolle Überraschungen und attraktive Angebote. Wir freuen uns schon jetzt darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

SAMSTAG 14. MÄRZ 10:00 – 17:00

SONNTAG 15. MÄRZ 11:00 – 17:00

**SAISONSTART-
Rabatt***

11,5%

14.-24.03.2026

DER NEUE Garten Trends KATALOG

Jetzt online blättern, im Fachmarkt abholen oder kostenlos nach Hause bestellen!

www.holz-speckmann.de/katalog-welt

* Vom Rabatt ausgenommen sind bereits reduzierte Sortimente, B-Ware, Zuschnitte und Dienstleistungen. Gilt nur für Neukäufe, inkl. Skonto.



Holz-Speckmann GmbH & Co.KG | www.holz-speckmann.de

Weststraße 15 | 33790 Halle/Westf. | Tel. 05201 189-0 | halle@holz-speckmann.de

FACHMARKT // AUSBAU / BODEN / TÜREN / GARTEN

Osnabrücks älteste Wintergarten-Manufaktur



Mindener Straße 68
49143 Bissendorf-Wiss.
Telefon 054 02/44 65

Fassaden · Wintergärten · Glasanbauten · Terrassendächer
Fenster · Carports · Balkone · Vordächer · Beschattungen
Garagentore · Treppen · Geländer · Haustüren

www.pieper-metallbau.de

Schadstoffmobil kommt nach Gesmold

Sonderabfall in kleinen Mengen kann beim Schadstoffmobil entsorgt werden. Die Awigo bietet allen Privathaushalten am Dienstag, 10. März, auf dem Recyclinghof in Gesmold (Im Gewerbepark 19) von 15 bis 17 Uhr den kostenlosen Entsorgungsservice an. Folgendes kann in haushaltsüblichen Mengen zum Schadstoffmobil gebracht werden: Abbeizmittel, Batterien und Bleiakkus, Energiesparlampen, FCKW-haltige Stoffe, Feuerlöscher, Foto- und Hobbychemikalien, Frostschutzmittel, Holzschutzmittel, Lack- und

Farbeimer aus Kunststoff oder Metall, Laugen, Leuchtstoffröhren, Pestizide, Pflanzenschutzmittel, Ölfarben, Quecksilber, Rostumwandler, Salmiak, Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel, Spiritus sowie Spraydosens. Neben Schadstoffen können auch Elektrokleingeräte, die mit dem Symbol der durchgestrichenen Mülltonne gekennzeichnet sind, am Schadstoffmobil abgegeben werden. Aufgrund der Rücknahmepflicht für den Handel bei Altöl kann dieses nicht beim Schadstoffmobil entgegengenommen werden. ●

DAS GEISTLICHE WORT

Dieses Mal von Ina von Häfen, Pastorin der ev.-luth. Südstadtkirchengemeinde Osnabrück, zurzeit Vertretung in der ev.-luth. Paulus-Kirchengemeinde Melle

Es ist wieder so weit! Heute am ersten Freitag im März wird wie jedes Jahr in vielen Kirchengemeinden der Weltgebetstag gefeiert. Und das nicht nur bei uns in Deutschland, sondern an diesem Datum seit 1969 rund um den Globus herum. Die Idee zu einem Weltgebetstag entstand aber schon viel früher: bereits 1927 riefen christliche Frauen aus Nordamerika ihn ins Leben. Immer mehr Kontakte entstanden zu Frauen in Gemeinden in aller Welt



und so wurde ein internationales Komitee gegründet für die Vorbereitungen. Denn jedes Jahr kommt der Ablauf für diesen ökumenischen Gottesdienst aus einem anderen Land.

Diesmal hat ihn ein Team von Frauen unterschiedlicher christlicher Richtungen im westafrikanischen Nigeria vorbereitet unter dem Motto: „Kommt! Bringt eure Last!“ Das Titelbild zeigt Frauen, die schwere Lasten auf dem Kopf tragen, wie es dort üblich ist. An ihrer Kleidung sind sie zu erkennen als Angehörige der drei größten Ethnien: der Igbo, Hausa und Yoruba. Die regionalen Unterschiede im Vielvölkerstaat Nigeria mit mehr als 230 Millionen Menschen, die 250 unterschiedliche Sprachen und Dialekte sprechen, sind enorm. Aber vor allem Frauen machen ähnliche Erfahrungen: das Leben ist kräftezehrend und aufreibend, wenn zum Beispiel täglich der Strom ausfällt, die Tankstellen kein Benzin haben, das Schulgeld für die Kinder fehlt, weil ein Familienmitglied arbeitslos geworden ist, wenn Wege weit

und gefährlich sind, auch weil es Angriffe von „Boko Haram“, der islamistischen Terrororganisation, geben könnte.

So stehen die Lasten auf dem Kopf stellvertretend für alle anderen Lasten, die die Frauen tragen müssen. Frauen und Mädchen müssen oft weite Wege zurücklegen, um Wasser und Brennholz zu holen – für die Schule bleibt da meist nur wenig Zeit. Frauen

sind die Hauptverantwortlichen für die Familie, versorgen die Kinder, kümmern sich um den Haushalt und tragen oft auch viel zum Einkommen bei. Und leiden unter häuslicher Gewalt und patriarchalen Strukturen. Aber die Weltgebetstags-Frauen in Nigeria erinnern an Jesus, der gesagt hat: „Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid – ich will euch erquicken!“ (Matthäus 11,28). Sie bitten uns, ihre Last mit ihnen zu teilen und für sie zu beten als Schwestern und Brüder rund um den Globus. Gemeinsam schöpfen wir Kraft aus unserem Glauben und lassen uns ermächtigen, das zu benennen, was auch uns belastet, und dagegen anzugehen.

Einen großen Beitrag leistet dazu die Kollekte, die gesammelt wird, sie kommt verschiedenen Projekten zugute, die Frauen und Mädchen in Nigeria und an anderen Orten unterstützen. Also: Kommt zu den Gottesdiensten heute Abend und bringt auch eure Last – und geht leichter und hoffnungsvoller zurück nach Hause!

Bayrischer Hof

Ihr Hotel in Melle

Aktuelles:

Genießen Sie bei uns die Gerichte von der neuen

Frühlingskarte

Mittwoch abends geschlossen

Ostern 2026

Karfreitag: Genießen Sie mittags und abends die Gerichte auf unserer

Fischkarte

Ostersonntag & Ostermontag

Frühstücksmenüs 9.00-11.30 Uhr

Festtagsmenüs mittags 12.00 Uhr

Ostersonntag abends geschlossen.

Bitte reservieren
Sie rechtzeitig!



www.bayrischerhof-melle.de Tel. (05422) 94 65-0

SUZUKI
connect
für 3 Jahre inklusive*



Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung.
Mehr Informationen zu Ausstattungslinie und Sonderausstattungen finden Sie hier:



Für 17.990 EUR¹

Der Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club

Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club (61 kW | 82 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.197 ccm | Kraftstoffart Benzin) Verbrauchswerte: kombinierter Energieverbrauch 4,4 l/100 km; kombinierter Wert der CO₂-Emissionen: 98 g/km; CO₂-Klasse: C

Attraktiv von allen Seiten: finanziell und visuell - unser Design-Klassiker überzeugt außerdem mit effizienter Hybrid-Technologie und umfassender Sicherheitsausstattung. Jetzt testen!

1 App, 3 Jahre inklusive*, 7 Funktionen:

Holen Sie alles, was Ihren Swift bewegt, aufs Smartphone.

Autohaus am Herrenteich GmbH

Herrenteich 118 • 49324 Melle

Telefon: 05422 5006

E-Mail: herrenteich@suzuki-handel.de

www.suzuki-handel.de/herrenteich

¹ Endpreis für einen Suzuki Swift 1.2 DUALJET HYBRID Club (61 kW | 82 PS | 5-Gang-Schaltgetriebe | Hubraum 1.197 ccm | Kraftstoffart Benzin).

* Die Nutzung der Suzuki Connect App ist für die ersten 3 Jahre ab Garantiestart des Fahrzeugs kostenfrei. Danach wird die App kostenpflichtig, sofern der Nutzer einer weiteren Nutzung ausdrücklich zustimmt.



Modernes Einfamilienhaus in Melle-Neuenkirchen



Grundstück ca. 671 m², Wohnfläche ca. 190 m², Terrasse, Holzrahmenbau, familienfreundlich und individuell nutzbar.

Energieverbrauchsausweis: 54,4 kWh/(m²a), Baujahr 1999, Anbau 2010, Erdgas, Baujahr Wärmezeuger 2014, Klasse B

Kaufpreis: 465.000 Euro

Einziehen und Wohlfühlen in Melle-Mitte



Saniertes Einfamilienhaus, Grundstück ca. 451 m², Wohnfläche ca. 140 m², Vollkeller.

Energieverbrauchsausweis, 104,2 kWh/(m²a), Gas, Baujahr 1934, energetische Sanierung zum eff. Haus 2021, Baujahr Wärmezeuger 2021, Solarthermie, Klasse D

Kaufpreis: 465.000 Euro

Freistehendes Einfamilienhaus in Melle-Riemsloh



Grundstück ca. 973 m², ca. 120 m² Wohn-/Nutzfläche, PV Anlage mit Speicher und Wallbox auf Mietbasis. Energieverbrauchsausweis 175,3 kWh/(m²a), Öl, Baujahr 1963, energetische Sanierung 1999, WDVS von 1977 wird eingehalten, Klasse F

Kaufpreis: 298.000 Euro



Wir sind für Sie da.

Ansprechpartner:

Rainer Kellermann und Kathrin Siefker

Telefon: 05422 102-3100

E-Mail: immobilien@ksk-melle.de

Internet: www.ksk-melle.de/immobilien



Kreissparkasse
Melle

Immobilien Zentrum

GRÖNEGAW
Rundschau
blick-punkt
Das Stadtjournal
HAGENER
MARKTBOTE
Stadtgespräch
BAD IBURG

**AKTUELLE
AUSGABE
JETZT AUCH
ONLINE
ZU LESEN!**



WWW.OSNING-MEDIEN.DE

„Mir hat mein Leben Freude gemacht“

Mit über 100 Jahren hat Friedrich Pörtner viel zu erzählen

Wer mit Friedrich „Friedel“ Pörtner ins Gespräch kommt, ist beeindruckt, wie sich der inzwischen 100-jährige ehemalige Lehrer und engagierte Ehrenamtliche an weit zurückliegende Ereignisse und die beteiligten Personen in allen Einzelheiten erinnert. Dabei kann er jederzeit auf seine fein säuberlich niedergeschriebenen Erinnerungen und Fotos, die zusammen mehrere Aktenordner füllen, zurückgreifen. Geboren im September 1925 in Melle, steht am „Herrenteich“ noch heute sein Elternhaus, von dem aus er einst acht Jahre lang die Volksschule besuchte. Um sich seinen Berufswunsch Lehrer erfüllen zu können, musste Pörtner ab 1940 einen Aufbaulehrgang besuchen, der ihn auf die Insel Juist führte. „In Melle gab es damals kein Gymnasium“, erklärt er. 1943 holte ihn der Zweite Weltkrieg ein. „Ich war begeistert vom Segelfliegen und habe mich freiwillig gemeldet, wollte unbedingt Flugzeugführer werden“, erzählt er. Allerdings kostete es ihn einige Mühe, von seinem Vater die schriftliche Zustimmung zu bekommen, da 18-jährige damals noch nicht volljährig waren.

Im Weltkrieg „einen Schutzengel gehabt“

Zur Rekrutenausbildung ging es nach Frankreich, in einen kleinen Ort an der Loire. „Eigentlich eine schöne Zeit“, erinnert sich Pörtner, bis am Heiligabend 1943 der Krieg mit voller Wucht in sein Leben trat, als britische Verbände angriffen und das Dorf in Schutt und Asche legten. Bis heute hat Pörtner jedes Jahr an Heiligabend das Grauen und die Bilder der getöteten Kameraden vor Augen. „Ich habe

einfach einen Schutzengel gehabt.“

Im März 1944 wurde er zur Luftkriegsschule nach Breslau versetzt, beendete dort seine Offiziers- und Flugzeugführer-Ausbildung. Der Verlauf des Krieges führte ihn nach Pommern, ehe er nach Süddeutschland abkommandiert wurde, in Innsbruck das Kriegsende erlebte und in amerikanische Gefangenschaft geriet. „Wir haben da erst realisiert, dass wir unserer Jugend beraubt worden sind“, sagt er heute. Da Pörtner ausweislich seiner Papiere weiter als Schüler galt, wurde er schon im Juni 1945 entlassen und konnte bald den Heimweg nach Melle antreten, wo noch seine Eltern und seine Schwester lebten. Sein Bruder sollte erst 1949 aus der Gefangenschaft zurückkehren.

Bald kam der Wunsch auf, die Ausbildung zum Lehrer fortzusetzen. Für die Aufnahme an der Pädagogischen Hochschule Lüneburg war Voraussetzung, ein Instrument zu beherrschen. „Mit der Blockflöte meiner Schwester habe ich es mir selbst beigebracht und konnte schließlich ‚Der Mond ist aufgegangen‘ spielen“, schmunzelt Pörtner. „Das reichte aus!“

1948 erhielt der frischgebackene Lehrer seine erste Stelle in Bohmte. „Mit dem Fahrrad bin ich wochenlang täglich von Melle nach Bohmte gefahren, da dort zunächst kein Zimmer zu bekommen war“, blickt er zurück auf die Anfänge mit teilweise über 60 Schülerinnen und Schülern in einer Klasse, darunter viele Flüchtlingskinder. Der Ort sollte für ihn noch aus einem anderen Grund besondere Bedeutung bekommen: An der Schule lernte Pörtner seine spätere Ehefrau Ruth kennen,



Beim Blättern im Kalender werden Erinnerungen an das Segelfliegen wach.

Foto: mmo

mit der er 70 Jahre lang glücklich verheiratet war, bis sie 2024 starb. Aus der Ehe gingen zwei Söhne hervor, die mit ihren Familien in Buxtehude und Tübingen leben. „Sie besuchen mich oft, und wir telefonieren fast jeden Tag.“

Die Möser-Realschule für Jungen in Osnabrück war ab 1953 die nächste Station im Berufsleben. Einige seiner damaligen Schüler halten bis heute Kontakt zu ihm. „Doch ich war kein Stadtmensch, wollte zurück nach Melle“, sagt er. Das gelang 1957 mit dem Wechsel an die örtliche Ratsschule und anschließend als Rektor der Wilhelm-Fredemann-Realschule Neuenkirchen bis zum Eintritt in den Ruhestand im Jahr 1988.

Bibliothek, TuRa, Rotary Club

Die Rückkehr in seine Heimatstadt war gleichzeitig der Beginn eines vielfältigen Engagements. Ob in der Politik als Mitglied des Rates, in der Kirchengemeinde St. Petri oder im Sport, wo der Schwimmer und Leichtathlet Pörtner 1964 den Vorsitz von TuRa Grönenberg Melle übernahm. In dieser Funktion und später als Vorsitzender des Meller Sportdachverbandes war er maßgeblich beteiligt, dass es 2003 zur lange umstrittenen Fusion mit dem TuS Einigkeit Melle zum heutigen SC Melle kam. „Es konnte für Melle nichts Besseres geben, als diese Vereine zusammenzuführen, die alten Rivalitäten sind längst vergessen“, ist er überzeugt. Ein weiteres umfangreiches Betätigungsfeld fand Pörtner in der Stadtbibliothek, die er von 1959 bis 2001 ehrenamtlich leitete und die jetzt ihr 155-jähriges Bestehen feiert. Aus diesem Anlass war Niedersachsens Ministerpräsident Olaf Lies nach Melle gekommen und würdigte in seiner Festansprache die Verdienste Pörtners mit den Worten: „Sie sind der überzeugende Beweis: Bibliotheken und das Lesen halten jung!“

Fallschirmsprung mit 90 Jahren

Die alte Verbundenheit nach Bohmte blieb auch durch den Rotary Club Melle-Wittlage, zu dessen Gründungsmitgliedern Pörtner 1983 gehörte, erhalten. Über mehrere Jahrzehnte brachte er sich dort als Präsident beziehungsweise Vizepräsident, Wander- und Radwanderführer in das Clubleben ein. Ein befreundeter Rotarier, den Pörtner zuvor schon mehrfach in dessen Motorflugzeug begleitet hatte, überraschte ihn zu seinem 90. Geburtstag als Geschenk mit einem Tandem-Fallschirmsprung. „Da musste ich erstmal tief durchatmen“, erinnert er sich, ehe es zum Flugplatz Damme und dann zum Absprung aus 4.500 Meter Höhe ging. Und wie war es? „Einfach nur schön.“ Als er hinterher seine Ärztin nach den Risiken eines solchen Sprunges befragte, habe diese ihm mit Hinweis auf sein Alter davon abgeraten.

gleichzeitig: „Viel wichtiger sind mir die Menschen in Melle, für die ich mich immer eingesetzt habe.“

Gibt es ein Erfolgsrezept, um bei guter Gesundheit 100 Jahre alt zu werden? „Wenig Alkohol und viel Radfahren“, nennt Friedrich Pörtner zwei aus seiner Sicht wichtige Gründe. Schließlich hat er bis vor wenigen Jahren neben der Organisation zahlreicher Radtouren täglich rund 50 Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt – „bei schönem Wetter noch mehr“ – und auf diese Weise rechnerisch schon mehr als zweimal die Erde umrundet. Dafür zollte ihm selbst Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in seinem Glückwunschschreiben zum 95. Geburtstag ausdrücklich großen Respekt. Was gefällt einem „Meller Urgestein“ wie Friedrich Pörtner heute an seiner Heimatstadt? „Melle hat sich toll entwickelt“, verweist er etwa auf das hervorragende Angebot an exzellenten Sportstätten, Hallen- und Wellenbad und natürlich „seine“ Stadtbibliothek. Aber er sagt rückblickend auch: „Melle war mal schön – bevor die Bagger kamen. Vieles hätte man erhalten können.“ Das Fazit von mehr als 100 Jahren, von denen Friedrich Pörtner sagt: „Mir hat mein Leben Freude gemacht!“

mmo ●



Friedrich Pörtner beim Neujahrsempfang des SC Melle.

Für seine Verdienste um das Gemeinwohl wurde Pörtner mehrfach ausgezeichnet; beispielhaft für die zahlreichen Ehrungen stehen das schon 1988 verliehene Bundesverdienstkreuz, die Ehrenmedaille der Stadt Melle und die Wahl zum Ehrenvorsitzenden des SC Melle. Pörtner ist dankbar dafür, sagt aber

STAVERMANN SCHAU

20.–22. März 2026*
Wallenhorst | Ruller Straße 2

Program für Groß und Klein, + Riesen-Tombola

Husqvarna 308V Automower

- Flächenkapazität: bis zu 800 m²
- Akku-Kapazität 4 Ah
- Steigung: Bis zu 40 %
- Schnitthöhe: 20 – 50 mm
- ohne Begrenzungsdraht

1.399€

Neuheit

+ Gratis Akku (6,0Ah)

649€

statt 1.132 €

STAVERMANN

Technik rund ums Grün.

Melle Industriestraße 20 | Tel. 05422 9595400 | melle@stavermann.de

www.stavermann.de

Genau Hingeschaut

Finden Sie die **5 Fehler** und gewinnen Sie eine Gutscheine im Wert von 50 Euro!



Bitte reichen Sie diesen Abschnitt bis
Donnerstag, 12. März 2026, hier ein:
Gartenbaumschule Eversmann
 Hannoversche Straße 23 · 49328 Melle

Vorname, Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Informationen zur Verarbeitung Ihrer hier angegebenen personenbezogenen Daten finden Sie im Impressum. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

DIE AUFLÖSUNG DER LETZTEN AUSGABE:



Intersport Steinbrecher
 Weststraße 2 · 49324 Melle

THW freut sich auf Bescherung im August

**Bau des Meller Ortsverbandes ist im Zeitplan –
 Mehr Platz für Einsatzkräfte und Fahrzeuge**

Noch ist es eine kühl-nüchterne Installation aus grauem Beton und stählernen Baugerüsten. Das alles auf erdig-steinigem Grund, aber vor dem inneren Auge von Marco Plesner herrscht bereits Leben im Neubau des Technischen Hilfswerks (THW) an der Rottwiese in Bakum.

Die breiteren Umkleidespinde für die ehrenamtlichen Einsatzkräfte sind bereits gekauft, erste Umzugsüberlegungen haben stattgefunden und zuletzt beriet der Stab des Ortsverbandes schon mal, welches Fahrzeug und welcher Anhänger hinter welchem Tor seine Heimat finden wird. Auch wenn derzeit anstelle der Tore noch riesige Löcher in den Wänden klaffen. Aber wenn Plesner und seine Kameradinnen und Kameraden etwas im Blut haben, dann ist es das Bestreben „vor die Lage zu kommen“ – auf die nächsten Herausforderungen bestmöglich vorbereitet zu sein. Und beim Bau der neuen Heimat im Gewerbegebiet Euer Heide ist der Meller THW-Ortsverband vor der Lage.

Sie waren ja auch lange genug im Rückstand, was ihre Unterbringung angeht. „Unser aktueller Standort ist zu klein“, sagt Plesner. Ende der 90er-Jahre wurde das Verwaltungsgebäude am Eingang des Gewerbegebietes neben die bereits bestehende Fahrzeughalle gebaut. Nach alten Normvorgaben. Aber seit 2002, als Plesner sein Amt antrat, hat sich die Mitgliederzahl in Melle auf 148 knapp verdreifacht.

Der Stab, die Führungsriege des Ortsverbandes, muss sich aller-

dings weiterhin ein Büro teilen und die Jugendgruppe hat keinen eigenen Raum, „wo man – wie beim Kinderzimmer – einfach mal die Tür zumachen und sie machen lassen kann“. Hinzu kommt, dass die Halle bei neun Fahrzeugen nur über zwei Tore verfügt. „Da kann man sich vorstellen, was für eine Gepuzzle es ist, die Autos rein- und wieder rauszukriegen“, sagt Plesner. Untätig blieb das THW nicht: „Wir sind nicht müde geworden, darauf hinzuweisen, was fehlt.“ Die Hinweise wurden erhört.

Als im Oktober 2024 klar war, dass im Rahmen des THW-Bundesbauprogramms einer von 30 neuen Stützpunkt in Melle gebaut wird, war der Ortsverband vor der Lage: Mit der Stadt war bereits ein Grundstück ausgemacht, das die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA) kaufen konnte, nur knapp 800 Meter von der bisherigen Heimat entfernt. „Es gibt eine Anbindung durch den ÖPNV und den Radweg. Das war uns wichtig, weil viele Jugendliche bei besserem Wetter mit dem Fahrrad kommen, und die spielen in der Zukunftsausrichtung des Ortsverbandes eine sehr wichtige Rolle“, erklärt der 51-Jährige. Durch die Lage im Industriegebiet werden auch bei den Ausbildungszeiten in den Abendstunden keine Anlieger gestört. „Es war uns ein besonders Anliegen, an einem neuen Standort auch unabhängig von Tageszeiten unsere Dienste durchführen zu können“, sagt der Ortsbeauftragte.

Am 6. August erfolgte der feierliche erste Spatenstich, im Sep-



An der Rottwiese im Gewerbegebiet Euer Heide in Bakum entsteht derzeit die neue Heimat für den Meller Ortsverband des Technischen Hilfswerks.

Fotos: Jka

tember begann der Bau. An der Größe des Ortsverbandes orientiert, bekommt Melle eine Liegenschaft der mittleren Kategorie von drei Ausbaustufen. Gebaut wird deutschlandweit im gleichen Baukastensystem. Auf den 1.000 Quadratmetern Nutzfläche im zweigeschossigen Verwaltungsgebäude gibt es neben den obligatorischen Umkleiden und Sanitäranlagen unter anderem künftig mehrere Büros für die Führungsriege, und auch die 38 Mitglieder der Jugendgruppe haben ihre eigene Fläche.

Strom, Wasser und Gas autark abgesichert

Technisch wird die Meller THW-Zentrale autark aufgebaut, um für den Zivilschutz gerüstet zu sein. „Wir haben eine Photovoltaik-Anlage, eine eigene Zisterne für die Wasserversorgung und ein Gaslager für die Küche, sodass wir unabhängig von der Infrastruktur des öffentlichen Netzes arbeiten könnten“, sagt Plesner. Die Hallen bieten auf 900 Quadratmetern Platz für insgesamt 14 Fahrzeuge und Anhänger. Hinzu kommen ein Lagerraum und eine Freifläche von rund 5.800 Quadratmetern, die als Ausbildungs-, Übungs- und Rangierfläche genutzt werden können.

Wenn Plesner über die Möglichkeiten mit der neuen THW-Zentrale spricht, ist seine Vorfreude



Freut sich auf die erweiterten Möglichkeiten am neuen Standort: Ortsbeauftragter Marco Plesner.

zu spüren – zumal der Bau im Zeitplan ist. „Der Projektleiter ist da optimistisch.“ Plesner ist es auch. Und er ist so aufgeregt „wie ein kleines Kind vor Weihnachten. Man guckt auf den Kalender, wann man die Geschenke auspacken kann. Das wird bei uns der Schlüssel sein, den wir dann in den Händen halten werden.“ Natürlich ist der Ortsverband auch hier vor der Lage: „Wir planen einen Tag der offenen Tür am 23. August“, sagt Plesner. Vormittags soll der Stützpunkt mit einem Festakt offiziell eingeweiht werden, von 13 bis 18 Uhr will das THW sich und seine neuen Räumlichkeiten der Öffentlichkeit präsentieren. jka ●

Schwimmen im Kerzenschein – erstmals bis Mitternacht

GrönegauBad wird zur „atmosphärischen Wohlfühlloase“ am 6. März

Wenn sanftes Kerzenlicht auf glitzernde Wasserflächen trifft und stimmungsvolle Musik den Raum erfüllt, dann ist es so weit: Das Kerzenscheinschwimmen geht am Freitag, 6. März, in die achte Runde. Von 18 bis 0 Uhr verwandelt sich das GrönegauBad in Melle-Mitte in eine atmosphärische Wohlfühlloase – und das in diesem Jahr erstmals bis Mitternacht, wie die Stadt Melle mitteilt. Es soll ein Abend zum Abschalten, Genießen und Eintauchen werden. Bereits in den vergangenen Jahren habe das Event zahlreiche Besucherinnen und Besucher in seinen Bann gezogen. Auch 2026 dürften sich die Gäste auf ein Erlebnis für alle Sinne freuen. „Eine einmalige Illumination mit Kerzen, Scheinwerfern und Lichteffekten bei entspannter

Musik wird an diesem besonderen Abend im Vordergrund stehen und den Schwimgästen eine einzigartige Stimmung vermitteln“, sagt Uwe Lührmann vom GrönegauBad. Neben stimmungsvoller Beleuchtung und Musik erwarten die Besucher in diesem Jahr zusätzliche Wohlfühlmomente. Im Außenbereich stehen zwei Textilsaunen zur Verfügung. Wer sich rundum verwöhnen lassen möchte, könne sich professionelle Massagen gönnen, während zwischendurch Livemusik am Piano für besondere Momente Sorge, teilt die Stadt mit. Das Team des Jugendkulturzentrums B ZEHN werde Snacks für den kleinen und großen Hunger anbieten und erstmals würden auch erfrischende Getränke sowie besondere Cocktails ser-

GrönegauBad

KERZENSCHWEISCHWIMMEN

Freitag, 6. März 2026

18:00 – 0:00 Uhr für Erwachsene

Erleben Sie das Meller Hallenbad in einer an diesem Abend ganz besonderen Stimmung! Lassen Sie sich überraschen!

Einlass ab 16 Jahren.

EINTRITT:
 Erwachsene ab 18 Jahren 5,00 €
 Jugendliche ab 16 Jahren 2,50 €

Tel. 0 54 22 / 95 86 36
www.groenegaubad.de

viert. „Lassen Sie sich einfach verwöhnen“, ergänzt Mitorganisator Luca-André Brachem. Der reguläre öffentliche Badebetrieb beginnt am 6. März bereits um 7 Uhr und läuft inklusive Schwimmen und städtischem Kursangebot bis 17 Uhr. Nach einer einstündigen Aufbauphase startet um 18 Uhr der stimmungsvolle Event-

abend. Einlass ist ab 16 Jahren. Während der Veranstaltung gilt für die Teilnehmer des Kerzenscheinschwimmens der reguläre Eintrittspreis des Meller Hallenbades. Tickets kosten für Jugendliche 2,50 Euro und für Erwachsene 5 Euro. Wertkarten und anderweitige Ermäßigungen sind für die Veranstaltung nicht gültig. ●

Über **130 Jahre**

Sienkamp

Bau- und Möbeltischlerei

Haun die Mücken auf den Putz, bieten wir Insektenschutz.

Für alle Türen und Fenster.

Nach Maß.

Ihr Partner für alle Arbeiten vom Boden bis zum Dach.

- Individueller Innenausbau
- Trockenbau
- Dachbodenausbau
- Insektenschutz für Fenster und Türen
- Lichtschart-Abdeckungen
- Innentüren
- Fertigparkett, Korkparkett und Laminat
- Fenster aus Holz, Holz/Alu und Kunststoff
- Haustüren aus Holz und Kunststoff
- Reparaturen jeglicher Art
- Rollläden und Elektroantriebe
- Verglasungsarbeiten
- Austausch von Dichtungen in Stahlzargen-Fenstern/Türen
- Garagentore

Sienkamp Bau- und Möbeltischlerei GmbH & Co. KG
 Wertherstraße 15 • 49326 Melle-Suttorf • Telefon 05428/302
 info@sienkamp.de • www.sienkamp.de




Testen Sie Ihr Ernährungswissen

Sichern Sie sich mit Ihrem Wissen die Chance auf leckere Genuss-Gewinne. Jetzt mitmachen!

Gewinnen Sie einen von drei Preisen: den High-End-Pizzaofen von GOZNEY, den gusseisernen Le Creuset-Topf oder den Entsafter von HUROM.

AOK Niedersachsen
Die Gesundheitskasse.

Jetzt scannen
Ihr Wissen testen und tolle Preise gewinnen.



Personell stark, sportlich lebendig

Schützenkreis Grönegau setzt auf Zusammenhalt und Leistung

Geschlossen, engagiert und sportlich erfolgreich: Der Schützenkreis Grönegau präsentiert sich personell wie sportlich in bester Verfassung. Anlässlich der Jahreshauptversammlung im Hubertus-Schützenhaus in Kerßenbrock wurde jetzt nicht nur ein vollständig besetzter Kreisvorstand einstimmig gewählt, sondern auch die große Leistungsbreite und Lebendigkeit der sieben Mitgliedsvereine deutlich.

„Während andere Kreisschützenverbände Probleme mit der Besetzung von Vorstandspunkten haben, ist im Schützenkreis Grönegau das Gegenteil der Fall. Wir können uns glücklich schätzen, für jedes Vorstandsamt eine kompetente Persönlichkeit gewonnen zu haben“, betonte Ehrenmitglied Hans-Dieter Asbrock nach den Wahlen zum Leitungsgremium, denen er als Zwischenwahlleiter vorgestanden hatte. Eine Äußerung, die auch Kreispräsidentin Christiane Schauf unterstrich: „Wir können stolz sein, einen kompletten Kreisvorstand zu haben.“

Nach den Wahlen, die allesamt

einstimmig erfolgten, setzt sich der geschäftsführende Vorstand wie folgt zusammen: Kreispräsidentin: Christiane Schauf (Schützenverein Kerßenbrock-Küingdorf), 1. Kreisvizepräsidentin: Jeanette Kath (Schützengesellschaft Buer), 2. Kreisvizepräsident: Alwin Lemp (Meller Schützengilde), Schatzmeisterin: Eva-Maria Diekmann (Kerßenbrock-Küingdorf) als Nachfolgerin von Heidemarie Götze (Schützengilde), Kreisschriftführerin: Johanna Hess (Schützengilde) als Nachfolgerin von Nicole Kranz (Schützenverein Wellingholzhausen), Kreispressewart: Jürgen Krämer (Buer), Kreissportleiterin: Anja König (Kerßenbrock-Küingdorf), Kreisdamensportleiterin: Tanja Pegesa (Bürgerschützen-Gemeinschaft Melle), Kreisjugendsportleiterin: Stefanie Maistrak (Buer) und Kreisbogenreferentin Angela Wepner (TSV Westerhausen-Föckinghausen).

Auch der erweiterte Vorstand ist komplett und leistungsstark aufgestellt: Stellvertretende Schatzmeisterin: Nicole Kranz (Wellingholzhausen) als Nachfolgerin von Eva-Maria Diekmann



Foto: Martin Mornann

Sicherten sich gegenseitig eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit zu: Die Mitglieder des geschäftsführenden Kreisvorstandes mit (von links) Eva-Maria Diekmann, Johanna Hess, Anja König, Jeanette Kath, Christiane Schauf, Alwin Lemp, Stefanie Maistrak, Tanja Pegesa und Jürgen Krämer.

mann (Kerßenbrock-Küingdorf), stellvertretende Kreisschriftführerin: Rebecca Schultz (Buer), stellvertretender Kreissportleiter: Thomas Marquard (Schützengilde), stellvertretende Kreisdamensportleiterin: Rebecca Schultz (Buer), stellvertretender Kreisjugendsportleiter: Maik Pegesa (Bürgerschützen), Pistolenreferent: Jan Witte (Kerßenbrock-Küingdorf) als Nachfolger von Finn Gelhot, stellvertretender Pistolenreferent: Finn Gelhot (Wellingholzhausen). Im sportlichen Bereich zeigten sich der Schützenkreis und seine sieben Mitgliedsvereine besonders lebendig. Zahlreiche Wettkämpfe, Meisterschaften und Vergleichsschießen auf Kreis-,

Bezirks- und Landesebene zeugten von einem hohen Engagement in den Vereinen. Sowohl im Luftdruck-, Klein- und Großkaliberbereich als auch im Pistolen- und Bogensport wurden beachtliche Platzierungen und Erfolge erzielt. Besonders die kontinuierliche Nachwuchsarbeit sowie das wachsende Angebot im Bogensport mit Erfolgen auf Landes- und Bundesebene wurden im Verlauf der Versammlung hervorgehoben. Lehrgänge, Trainingsmaßnahmen und gut besuchte Wettkampfformate unterstreichen die sportliche Leistungsfähigkeit und den starken Zusammenhalt im Schützenkreis Grönegau.

Mehr als 2.000 Kilometer in 24 Stunden

24 Stunden lang stand das Meller Hallenbad ganz im Zeichen von Ausdauer und Gemeinschaft. 259 Starterinnen und Starter beteiligten sich am 24-Stunden-Schwimmen der DLRG-Ortsgruppe Melle und zogen unermüdlich ihre Bahnen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene waren gleichermaßen im Wasser und bewiesen Durchhaltevermögen.

Während im Becken geschwommen wurde, lief am Beckenrand die Organisation auf Hochtouren. Rund um die Uhr wurde angefeuert, Bahnen gezählt und notiert sowie für Verpflegung gesorgt. Zahlreiche Ehrenamtliche kümmerten sich um Betreuung und einen reibungslosen Ablauf. Ohne ihren Einsatz wäre die Veranstaltung nicht möglich gewesen.



Foto: sge

Unermüdlich unterwegs waren die Teilnehmer des 24-Stunden-Schwimmens der DLRG.

Schwimmerinnen und Schwimmer, die gerade nicht im Wasser waren, nutzten Schlafmatten oder Liegestühle für eine kurze Pause, bevor es zurück ins Becken ging. Am Sonntag um 12 Uhr war das Ziel erreicht. Gemeinsam kamen 2.047.200 Meter zusammen – eine Distanz, die die Dimension dieser Gemeinschaftsleistung eindrucksvoll verdeutlicht.

sge ●

Antik- und Goldhaus Schmidt startet große Ankaufsaktion

Mit der Neueröffnung des Antik- und Goldhauses Schmidt hat Bissendorf eine neue Adresse für den Ankauf von Gold, Silber und Antiquitäten erhalten. Zum Start lädt das Fachgeschäft zu einer großen Ankaufsaktion ein. Der Zeitpunkt ist günstig: Die aktuell hohen Edelmetallpreise ermöglichen attraktive Angebote für den Verkauf von Goldschmuck, Silberschmuck, Zahngold, Bruchgold, Münzen und Münzsammlungen.

Auch versilberte Bestecke und Alltagsgegenstände können noch einen realen Wert haben. Angekauft werden unter anderem versilberte Bestecke ab 90er Auflage, Zinngegenstände sowie sogenanntes Hotelsilber, also ungestempelte, versilberte Tafelsilberwaren. Diese Materialien werden kiloweise angekauft. Beispielhaft lassen sich für ein Kilogramm 90er-Auflage-Besteck rund 30 Euro erzielen, für Zinn etwa 15 Euro und für Hotelsilber rund 10 Euro pro Kilogramm.

Ebenfalls gefragt sind derzeit Silbermünzen, darunter 5- und 10-D-Mark-Gedenkmünzen so-

wie 10- und 20-Euro-Silbermünzen, deren Erlös häufig über dem Nominalwert liegt.

Neben Edelmetallen werden auch Antiquitäten und Sammlerstücke angekauft. Dazu zählen unter anderem Militaria aus dem Ersten und Zweiten Weltkrieg, Musikinstrumente, Orientteppiche, Gemälde, Bronzefiguren und weitere kulturhistorische Objekte. Wie lohnend eine fachliche Prüfung sein kann, zeigt ein Beispiel aus dem Geschäftsalltag: Eine Kundin brachte eine Schmuckschutulle mit, die sie für reinen Modeschmuck hielt. Bei der Durchsicht stellte sich jedoch heraus, dass sich darunter mehrere Schmuckstücke aus echtem Gold befanden. Für bereits aussortierte Gegenstände erhielt sie rund 700 Euro. Doch auch ohne Edelmetall lohnt sich eine Prüfung: Älterer Modeschmuck erzielt nicht selten noch 50 bis 100 Euro, etwa Granatschmuck, Simili-Broschen, Gemmenschmuck oder Bernstein. Empfohlen wird daher, im Zweifel einfach das gesamte Schmuckkästchen mitzubringen.



Der Ankauf erfolgt transparent und unverbindlich. Nach einer Wertermittlung wird bei Einigung sofort bar ausgezahlt, der Verkauf erfolgt gegen Vorlage eines gültigen Personalausweises.

Bei größeren Mengen oder fehlender Mobilität werden kostenlose Hausbesuche angeboten, ebenso die Begleitung von Erb-

nachlässen und Haushaltsauflösungen – häufig direkt vor Ort.

Das Antik- und Goldhaus Schmidt befindet sich an der Osnabrücker Straße 1 in Bissendorf. Parkmöglichkeiten sind direkt vor dem Geschäft vorhanden, die Erreichbarkeit auch aus Osnabrück ist unkompliziert.



Antik- & Goldhaus Schmidt

Ihr zuverlässiger Partner für den Ankauf von Gold, Silber, Schmuck, Uhren und Antiquitäten



Goldschmuck



Silberbesteck



Zahngold



Münzsammlungen



Militaria



Römergläser



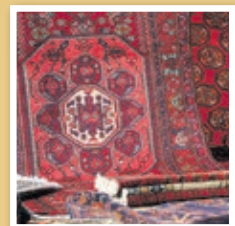
Bernsteinschmuck



Modeschmuck



Zinn



Teppiche etc.

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 10:00-15:00 Uhr

Parkmöglichkeiten: direkt vor dem Gebäude

Osnabrücker Str. 1 | 49143 Bissendorf | 05402 4073756

info@antik-goldhaus.de | www.antik-goldhaus.de

*Machen Sie Ihre
Schätze jetzt
zu barem Geld!*



Ein Youngster spielt groß auf

Verwandelte Vorlagen und verhedderte Doppelpässe beim „Gessem Dienstag“

Im Saisonfinale vor der Fastenzeit hat die Gesmolder CDU noch einmal karnevalistisch groß aufspielen lassen: Auf der Grundlage von Grünkohl wurden beim „Gessem Dienstag“ politische Spitzen verteilt und das Lokalkolorit hochgehalten. Ein Youngster überzeugte mit Wort- und Spielwitz, ein Hoffnungsträger blieb hinter den Erwartungen. Die Akteure in der subjektiven Einzelkritik.

Eugen Sternberg: Dem Gesmolder Ortsverbands-Vorsitzenden war es vorbehalten, den symbolischen Anstoß zu übernehmen. Routiniert und fehlerfrei spielte er seinen Stiefel herunter. Sternberg durfte unter den 200 Gästen in der Kellersmann-Arena viele örtliche und regionale Christdemokraten von Rang und Namen begrüßen. Er setzte offensiv nur einen Akzent, als er dem Meller Bürgermeisterkandidaten Jörg Oberwestberg mit auf den Weg gab: „Bürgermeister ist keine Partyveranstaltung – die Jutta, die haben wir schon.“

Thomas Spieker: Am Angriffswillen mangelte es dem Landratskandidaten nicht. Monierte bissig, dass von Landrätin Anna Keschull (Grüne) politisch „momentan ein Bio-Dinkel-Hafermilch-Smoothie“ serviert



Stimmungsmacher: Die „Gessem Five“ (von links) Michael Weißler, Louis Weißler, Thomas Schulke, Harald Kruse, Stefan Schulke.

werde: „Unsere grüne Landrätin versucht, den Landkreis so zu regieren, wie man ein Lastenrad im Tiefschnee fährt: Es sieht unheimlich ökologisch-bemüht aus, man kommt aber keinen Meter vom Fleck und wundert sich am Ende, warum die Fußgänger einen mit dem Rollator überholen.“

Ein bemühter Auftritt, aber nicht alle Abschlüsse rissen das Publikum mit. Gerade auf dem Wirtschafts-Flügel sieht die CDU ihre Kompetenzen, aber Spiekers Pointen zur „Feng-Shui-Beratung fürs Aktenlager“ und zu „Klimaschutz-Zertifikaten für das Büro-Meerschweinchen“ zündeten eher schwach –

ob's an der Karnevalsbühne lag oder der Tatsache, dass er nach dem Essen die Spieleröffnung übernehmen musste? Der CDU-Hoffnungsträger fürs Kreishaus blieb hinter den Erwartungen.

Niklas Schulke: War neun Jahre nach seinem Debüt beim Gessem Dienstag auch mit 30 Jahren noch der Youngster in der Bütt. Machte das, was man von einem Youngster erwartet: Frech aufspielen. Ein Vortrag mit dem Spielwitz eines Mario Basler – nur ohne Zigarette im Mundwinkel. Schulke dribbelte sich durch seine Reime, legte sich die Bälle passgenau vor und verwandte

delte mit einem verschmitzten Grinsen auf den Lippen, als er zum Beispiel die Fluchtlichtsaniierung im Else-Sportpark aufs Korn nahm. Seit drei Jahren stünden die Mittel dafür bereit, „der Weg zur Umsetzung ist anscheinend weit“.

Dass nun erst Westerhausen beim Fluchtlicht bevorzugt werde, lasse zurecht Emotionen aufbrausen: „Schließlich ist der Platz noch im Bau und nicht ansatzweise fertig, eine Entscheidung – nicht besonders wertig. Es zeigt die Probleme der Verwaltung, das vorhandene Potenzial kommt aufgrund der Führungslosigkeit nicht zur Entfaltung.“



In der Bütt (von links): Thomas Spieker, Niklas Schulke, Katrin Brinkmann und Jörg Oberwestberg.

Wir unterstützen Sie bei Ihren Arbeiten im Garten und am Haus.

Annahme von Grünabfall, Altholz, Altreifen, Sperrmüll, Bauschutt, Baustellenabfällen, Pappe und Folie.
Verkauf von Sand, Kies, Beton2Go, Rindenmulch und Narutsteinen.



Tiefbau • Abbruch • Spedition • Entsorgungsfachbetrieb

Wesseler – auf uns ist Verlass.
www.wesseler.de



Containertransporte Wesseler
Auf dem Platen 1 | 49326 Melle
T 05422-9456-0 | info@wesseler.de
Mo.–Fr. 7–17 Uhr | Sa. 8–12 Uhr



BITTE BEACHTEN SIE:

Dieser Ausgabe der Grönegau Rundschau

(eventuell auch nur teilweise)

liegen Prospekte folgender Firmen bei:

• **Autohaus Pietsch GmbH**
Melle

Katrin Brinkmann: Die Pfarrbeauftragte der Pfarreiengemeinschaft Wellingholzhausen und Gesmolder war im Freundschaftsspiel-Modus und spielte daher quasi außer Konkurrenz. „Fastnacht ist – da darf man lachen, auch über Dorf und Kirchen-Sachen. Denn wer nur ernst durchs Leben geht, den lieben Gott nicht recht versteht.“ Nachdem sie kurz skizziert hatte, warum der Karneval eine katholische Erfindung ist und dass Bier in den Klöstern als zulässige Fastenmahlzeit galt, legte sie ihren Schwerpunkt auf die Situation der Kirchengemeinde. In der aktuell nicht einfachen Gemengelage von weniger Gläubigen, weniger Geld und Strukturreformen suchte sie nach möglichen Schutzheiligen und kam dabei – nicht zufällig – auf die Vornamen einiger politischen Akteure im Saal.

Den größten Lacher erntete Brinkmann, als sie bei Schutzpatron Thomas erklärte, dass die Gemeinde schon ihr Original habe (Thomas Parathattel ist Pastor), aber der „vielleicht kein Heiliger“ sei – aber auf jeden Fall Spaß verstehe.

„Gessem Five“: Michael Weißler hatte sein Faible für die Musik schon als Taktgeber beim Rudelsingen bewiesen. Seine größte Momente hatte der Ortsbürgermeister zusammen mit Louis Weißler, Thomas Schulke, Stefan Schulke und Harald Kruse. Quasi die „Cale Copf Company“ der Gesmolder CDU, nur dass die A-cappella-Legenden seinerzeit im Gegensatz zu den „Gessem Five“ keinen Pianisten dabei hatten. An den Tasten trug Christoph Lanver dazu bei, dass „Eine neue Wahl ist eine echte Chance“ (zur Melodie von Jürgen Marcus' „Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben“) und „Denn wenn der Gesmolder kommt“ (nach dem Kölner Evergreen „Denn wenn et Trömmelche jeht“) das Publikum bei der Halbzeit-Show mitrissen.

Jörg Oberwestberg: Seine Ehefrau hatte es schon vorher gewusst: Die anvisierten 18:30 Minuten Redezeit reichten vorne und hinten nicht. Melles Bürgermeisterkandidat kam inklusive Nachspielzeit auf knapp 45 Minuten. Der Utruper verzichtete auf grobe Foulspiele im Wahlkampf, trat Bürgermeisterin Dettmann nur einmal vors Schienbein, und das eher zaghaft. „Ich kenne sie lange, und sie ist nett, stand mit ihr auch schon mal ‚am Brett‘.“ Es sei aber ein Unterschied, „ob man in die Wirtschaft geht oder ob man was von Wirtschaft versteht“.

Das Gesmolder Heimspiel bestritt Oberwestberg im konzertierten Dress der Blaskapelle. Sein Fokus galt eher dem eigenen Spielstil, auch wenn es ein weiterer Weg war von einstigen Tenniserfolgen über die Nahversorgung bis zum europäischen Zusammenstehen in Zeiten von Trump-Herrschaft in den USA und dem andauernden Angriffskrieg in der Ukraine. Manchmal machte Oberwestberg einen Haken zu viel, verhedderte sich im Doppelpass mit sich selbst und war kurzzeitig „out of concept“, wie er zugab – statt klarer Linie gab es Improvisationstheater. Seine Bühnenerfahrung als Frontmann der Band „Back to the roots“ half ihm. Überhaupt hatte der 53-Jährige seine stärksten Momente, wenn er zur Gitarre griff und Stimmungslieder mit selbst gedichteten Zeilen vortrug. Als er zur Melodie von Mickie Krauses „Für die Ewigkeit“ aufrief „Geht zur, woho, ohohohoo, Bürgermeister-Wahl“, stand und klatschte der Saal.

Größtes Handicap während seiner Ansprache war der ein oder andere ungefragt servierte Jägermeister auf Initiative eines Gastes. Moderator Weißler rettete Oberwestberg kurz vor dem Schlusspiff, als er den Schnaps uneigennützig selbst mit abräumte. *jka*

Kunst zum Thema „Rebellion & Liebe“

Beim „Open Call“ sind alle Ausdrucksformen willkommen

Nach der überaus erfolgreichen Premiere im Jahr 2023 lädt die Stadt Melle erneut Künstlerinnen und Künstler aus der Region zu einem besonderen Ausstellungsprojekt ein: Vom 19. März bis zum 12. April findet in der Alten Posthalterei an der Haferstraße 17 der zweite „Open Call“ unter der Federführung des Amtes für Kultur und Tourismus der Stadt Melle statt. Unter dem diesjährigen Motto „Rebellion & Liebe“ sind kreative Köpfe aufgerufen, ihre künstlerische Vision einzureichen. Alle Formen künstlerischen Ausdrucks sind willkommen, wie die Stadt mitteilt – unabhängig von Medium oder Technik. Ob Malerei, Fotografie, Skulptur, Installation, digitale Kunst oder Performance: Die Ausstellung bietet eine Platt-

form, um vielfältige Sichtweisen und innovative Interpretationen zu präsentieren. Mit dem Open Call wolle die Stadt der regionalen Kunstszene Raum geben und eine Plattform für neue Perspektiven schaffen, heißt es aus dem Amt für Kultur und Tourismus. Die Kombination aus Rebellion und Liebe lade zu spannenden, zum Teil kontrastreichen Auseinandersetzungen ein. Man freue sich „auf überraschende, provokante und berührende Beiträge“. Anmeldungen sind bis Dienstag, 10. März, über www.melle.info möglich. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf eine inspirierende Ausstellung voller Ausdruckstärke, Emotion und Originalität freuen, versichert die Stadt.

Vollsperrung in Neuenkirchen

Weil neue Trinkwasserleitungen verlegt werden, müssen die Straßen Westring und Sonnenwinkel in Neuenkirchen für sechs Wochen voll gesperrt werden. Die Sperrung soll ab Montag, 2. März, gelten, wie das

Ordnungsamt der Stadt Melle mitteilt. Eine Umleitung führt in beide Richtungen über die Hauptstraße und die Poststraße sowie die Straßen „Am Wiesengrund“, „Am Esch“ und „Am Hang“.



Heizen mit Holz, Solar und Wärmepumpe



Kontrollierte Wohnraum-Lüftung



Komplett-Badsanierung, Wasserbehandlung



Wartung & Reparatur von Gas- und Ölanlagen



Hermann DEITERS G M B H

HEIZUNG SANITÄR SOLAR

Rechteich 6 • 49324 Melle • Tel.: 05422/930130 • E-Mail: info@deiters-gmbh.de • Web: www.deiters-gmbh.de



MEISTER DER ELEMENTE



Scan me

GARTEN
aktuell



Wir gestalten Garten, Hof oder die Terrasse nach Ihren Wünschen - inkl. Pflaster- und Natursteinarbeiten.

Garten- & Landschaftsbau
FRANK DEBBRECHT
Meisterbetrieb

Kostengünstige Betreuung von Gärten, Anlagen & Gewerbe-Grünflächen!

Piepenbrink 22 • 49328 Riemsloh • Tel. (05226) 989594 • mobil 0173-9512241 • Fax 989597

- Neu- u. Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflaster- u. Natursteinarbeiten
- Zaun- u. Pergolabau
- Teich- u. Springbrunnenanlagen
- Baumschnitt
- Industrieanlagen
- Carports

SC Melle würdigt erfolgreiche Athletinnen und Athleten

Meisterehrung mit deutlich weniger Geehrten – Erstmals Trainerin des Jahres ausgezeichnet

Eine Sporthalle voller Erfolge: Der SC Melle 03 hat die Athletinnen und Athleten gewürdigt, die sich mit ihren Leistungen im vergangenen Jahr besonders hervorgetan haben. Bei der Meisterehrung zeigten außerdem Tanzgruppen und Turner ihr Können. Die Erfolgsbilanz des Jahres 2025 umfasste 140 zu Ehrende, die den SCM bis auf europäischer Ebene mehr als würdig vertreten hatten. Es waren allerdings „deutlich weniger Ehrungen als im Vorjahr“, die Vize-Präsident Berthold Wesseler und Geschäftsführerin Sarah Egbers in ihrer Moderation aufrufen durften. Man habe strengere Kriterien angelegt, und weil zum Beispiel im Fußball bei den Kleinsten keine Meisterschaften mehr ausgetragen würden, fehlten einige Mannschaften auf der Ehrengliste, erklärte Wesseler. „Es ist schön, dass die Halle trotzdem voll ist“, sagte er mit Blick auf die anfangs gut gefüllte Tribüne. Dreimal Platz zwei und acht weitere Top-Zehn-Platzierungen bei deutschen Meisterschaften

hoben die Moderatoren hervor. „Das ist schon eine besondere Leistung, was da errungen wurde“, betonte Wesseler. Es sei „eine Bilanz, auf die wir stolz sind“, pflichtete Geschäftsführerin Egbers bei. Präsident Gottfried Müller hob in seiner Ansprache ferner die Ehrengäste und die mehrfach vertretene Meller Stadtverwaltung hervor und freute sich ebenfalls über das große Publikum. „Vielleicht ist das eine Motivation für die, die in diesem Jahr aktiv sind und hier als Meister geehrt werden könnten“, hoffte er. Bürgermeisterin Jutta Dettmann würdigte den Einsatz der vielen Ehrenamtlichen, die hinter den Erfolgen stünden. „Sie haben genauso Applaus verdient wie die, die heute Abend hier Applaus bekommen.“ Melle sei eine Sportstadt, und zu der sportlichen Repräsentation trage der SCM „maßgeblich“ bei mit seinen Erfolgen. Aber alle Leistungen oder ein überwundenes Lampenfieber seien schon persönliche Erfolge – auch wenn sie nicht in der Mitte der Hafer-



Ausgezeichnet wurden (vorne, von links) Niklas Block und Lilly Kruse sowie (hinten, ab 4. von links) drei der Tennis-A-Junioren und Trainerin Gaby Ronsiek-Niederbröcker. Eingerahmt wurden sie von der SCM-Führung und Bürgermeisterin Jutta Dettmann.

straßenhalle geehrt wurden. Damit die 140 Ehrungen nicht zum Marathon wurden, zeigten verschiedene Tanz- und Turngruppen ihr Können. Einziger Haken: Weil die vielen auftretenden und geehrten jungen Sportlerinnen und Sportler von ihren Eltern begleitet wurden, aber nicht bis zum Ende des Programms dabei sein konnten, hatten sich die Tribünen bereits gelichtet, als die Meisterehrung ihren Höhepunkt erreichte. Bei der 21. Auflage unter Regie des SC Melle – 1990 hatte die Veranstaltung noch bei TuRa im Kursaal Atlantis ihre Premiere erlebt – wurden Tennisspielerinnen Lilly Kruse als Sportlerin des Jahres ausgezeichnet. Sie wurde 2025 Landesmeisterin und gewann mehrere Turniere auf nationaler und internationaler Ebene. Sportler des Jahres wurde Schwimmer Niklas Block. Er verbuchte seine größten Erfolge mit einem 2. und ei-

nem 3. Platz bei der deutschen Meisterschaft im Freiwasser. Bei der Wahl durften Abteilungsleiterinnen und -leiter sowie Vorstand und Präsidium abstimmen. Mannschaft des Jahres 2025 wurden die Tennis-A-Junioren mit Felix Franke, Niklas Korbion, Joos Onnen, Leonard Otrzonsek, Anton Schmieder, Justus Sternberg, Matthias Weber, Jakob Werges mit ihrem Trainer Holger Braun, die die Regionsliga mit 10:0 Punkten gewannen und Zweite im Weser-Ems-Pokal wurden. Erstmals wurde auch ein Trainer des Jahres ausgezeichnet: Die erste Plakette durfte der Vorstandsvorsitzende Stefan Siepelmeyer um den Hals von Gaby Ronsiek-Niederbröcker hängen. Sie engagiert sich nach ihrer aktiven Zeit seit 18 Jahren als Trainerin im Trampolinsport – und wurde 2025 noch einmal Kreismeisterin mit der Mannschaft.

jka ●



Mit Freude waren auch die jüngsten Tänzerinnen dabei.

Bring' Deine Erfahrung bei uns ein.
Und Deine Karriere nach vorn.

JETZT KARRIERE AUFMÖBELN



Direkt hier:
alle offenen
Stellen auf
einen Blick!

Freu' Dich auf ein starkes Team
und auf die besondere Kultur eines
familiengeführten Unternehmens!
Bring' Deine Berufserfahrung bei
uns ein und verstärke mit Deinem
Know-how einen der führenden
Möbelspezialisten Deutschlands:
Wir freuen uns auf Dich!

Maschinen- u. Anlagenführer

Produktionsmitarbeiter

Mechatroniker

Mitarbeiter in der Qualitätssicherung

IT-Systemadministrator

m/w/d

125 JAHRE

WIEMANN



Christina Pabsch ist leidenschaftliche Köchin mit beachtlichen Erfolgen und Einladungen zu erstklassigen Events der Meisterköche. In der Grönegau Rundschau stellt sie ihre eigenen Rezepte vor, die sie vorab zuhause extra für uns mit ihrer Familie ausprobiert hat. Die Mellerin hat bereits in zahlreichen Kochbüchern und Fachpublikationen Rezepte veröffentlicht.

Sellerieschnitzel mit Kartoffel-Möhren-Stampf



Foto: Christina Pabsch

ZUTATEN FÜR 3 PERSONEN:

- 1 große Sellerieknolle
- Salz, Pfeffer
- Mehl
- 1-2 Eier
- Paniermehl
- 6 EL Rapsöl
- 2 EL Butterschmalz
- Kartoffeln
- 2 Möhren
- 2 EL Butter
- Muskatabrieb
- Schnittlauch
- 1 Bio-Zitrone
- Küchenkrepp

ANMERKUNG:

Aus Kohlrabi und Steckrüben lassen sich ebenfalls gute Schnitzel braten. Wenn man eine frische Sellerieknolle kauft, hat man viel grünes Laub. Dieses Laub abschneiden, waschen und klein schneiden. Man kann es für Suppen und Eintöpfe benutzen. Es lässt sich auch gut einfrieren. Kleine Selleriereste fallen ebenfalls an. Man kann sie zusammen mit Möhrenscheiben in Salzwasser kochen, abkühlen lassen und einen leckeren Salat daraus machen. Man braucht nur eine Vinaigrette mit Öl und etwas Essig. Das Kochwasser nicht entsorgen: Es ist eine sehr gute Gemüsebrühe.

ZUBEREITUNG:

Sellerieknolle putzen, waschen, trockenreiben und schälen. In 1 bis 1,5 cm dicke Scheiben schneiden.

Die Selleriescheiben in Salzwasser etwa 10 bis 15 Minuten kochen. Herausnehmen und abkühlen lassen. Würzen mit Salz und Pfeffer, wer es pikant mag, gibt noch etwas Paprikapulver dazu.

Die Scheiben in Mehl wälzen. Die Eier gut verrühren und etwas salzen. Die Selleriescheiben durch die Eimasse ziehen. Von allen Seiten mit Paniermehl bedecken.

Öl und Butterschmalz in einer Pfanne erhitzen. Es sollte reichlich Fett in der Pfanne sein.

Die Selleriescheiben bei mittlerer Hitze braten, bis sie eine schöne goldgelbe Farbe bekommen haben. Das geht schnell. Auf Küchenkrepp abtropfen lassen.

Kartoffeln und Möhren schälen und in Scheiben schneiden. In Salzwasser etwa 20 bis 25 Minuten kochen.

Abgießen und mit dem Kartoffelstampfer alles gut durchdrücken. Mindestens 2 Esslöffel Butter und den Muskatabrieb zugeben.

Tauch ein!

Die Stadt Bad Iburg sucht eine*n

Mitarbeiter*in (m/w/d)
für den städtischen Bauhof

EG 06 TVöD

Die ausführliche Stellenbeschreibung und weitere Informationen finden Sie unter www.badiburg.de.

Jetzt online bewerben! Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung bis zum 13.03.2026 ausschließlich über unser Karriereportal unter www.badiburg.de/karriere.

Landfrauentag mit prominenter Rednerin

Die fünf Ortsvereine der Landfrauen im Altkreis Melle begeben am Donnerstag, 12. März, ihren gemeinsamen „KreisLandFrauentag“. Neben den Mitgliedern sind auch Gäste willkommen. Die Veranstaltung findet ab 18 Uhr im Solarlux-Foyer (Industriepark 1) in Melle statt, Einlass ist ab 17.30 Uhr. Als Festrednerin tritt Petra Bentkämper, Präsidentin des Deutschen

LandFrauenverbandes, ans Mikrophon. Die musikalische Umrahmung übernimmt der Frauenchor „Tuesdaysies“. Karten kosten 25 Euro. Im Ticketpreis sind ein Begrüßungsdrink sowie ein Imbiss enthalten. Reservierungen sind möglich bei Charlotte Hageböke (Tel. 05422/930911) sowie bei allen Ortsvorsitzenden.

Pfarrer Wehrmeyer bei Meditation im Dom

Das Bistum Osnabrück lädt an den sechs Fastensonntagen vor Ostern zu Fastenmeditationen ein. Am Sonntag, 15. März, geht es um die Frage, wie man „sich trotz allem freuen“ kann. Der Pfarrer der Meller St.-Matthäus-Gemeinde, Domkapitular

Michael Wehrmeyer, orientiert sich dabei an dem Aufruf „Freue dich“. Die Meditation beginnt um 17 Uhr im Osnabrücker Dom statt. Musikalisch wird sie von der Osnabrücker Dommusik gestaltet.

Die **Gemeinde Bad Essen** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Besetzung einer Teilzeitstelle im Fachdienst „Schulen, Kindergärten und zentrale Aufgaben“ mit dem Aufgabenbereich „**Rechnungswesen, Assistenz**“ eine

Büro-/Verwaltungskraft (w/m/d)
(ca. 23 Std.) mit einer
juristischen, kaufmännischen oder vergleichbaren Qualifikation



Eine ausführliche Stellenbeschreibung finden Sie unter www.badessen.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse usw.) sollten bis zum **17. März 2026** bei uns eingehen.

Gemeinde Bad Essen
Personalabteilung
Lindenstr. 41/43
49152 Bad Essen



169 Betonpfeiler für den sicheren Stand

Kreissparkasse legt Grundstein für Projekt „Wohnen am Kurpark“

Eingeebnet ist die Fläche schon seit einiger Zeit, nun sollen auf dem Eckgrundstück an der Mühlenstraße und dem Stadtgraben die Gebäude sichtbar in die Höhe wachsen. Vertreter der Kreissparkasse Melle als Bauherren haben offiziell den Grundstein beim Projekt „Wohnen am Kurpark“ gelegt. Beim Einmörteln der Zeitkapsel kamen die Teilnehmer auf den Geschmack. Das künftige Stadthaus für die Verwaltung „baue ich selber“, befand Bürgermeisterin Jutta Dettmann und langte mit der Maurerkelle noch einmal in die Karre voller Speis. Tatkräftige Hilfe konnte sie von Frank Finkmann bekommen: Der Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse, der im Sommer in den Ruhestand wechselt, setzte selbstbewusst noch einen Stein auf den Pfeiler, in dem bei der Grundsteinlegung die Zeitkapsel versenkt wurde. Bevor eines Tages an einem neuen Stadthaus gemauert wird, dürfte das zentrale Bauprojekt am Forum längst bezogen sein.

42 Stadtwohnungen sollen dort entstehen, zwischen zwei und vier Zimmer umfassen und 51 bis 160 Quadratmeter groß sein. Hinzu kommen zwei Gewerbe-

flächen. Der Bau sei für die Sparkasse „ein durchaus namhaftes Projekt“, erklärte Finkmann: „Wir freuen uns, dieses architektonische Highlight für die Stadtentwicklung zu verwirklichen.“ Bereits die Gründung der Baustelle sei „mit einer gewissen Sensation behaftet“ gewesen, sagte Finkmann. Der Untergrund sei „wie Wackelpudding“ gewesen, erklärte Architekt Robin Beele. Für Stabilität wurden 169 Löcher 18 Meter tief gebohrt und mit Beton verfüllt. „Das Bohren war relativ geräuschlos, auch wenn unsere Alarmanlage ein paar Mal losgegangen ist“, berichtete Sparkassen-Chef Finkmann. Das Sicherheitssystem der Bank hatte die Vibrationen auf der gegenüberliegenden Straßenseite empfindlich registriert.

Wegen des weichen Untergrundes sind die Parkplätze im Erdgeschoss untergebracht. „Bei einer Tiefgarage hätten wir Probleme bekommen“, sagte Architekt Rolf Beele. Die Garage im Erdgeschoss werde aber von außen nicht als solche zu erkennen sein. Dadurch erhöhe sich auf das Sicherheitsgefühl, gab Bauleiterin Martina Schnelle zu bedenken, die außerdem auf



Foto: J. Ka

Bei der Grundsteinlegung (von links): Die Sparkassen-Vertreter Anton Glaser, Rainer Kellermann, Olaf Kiefer, Bauunternehmer Jens Holtmeyer, Bürgermeisterin Jutta Dettmann, die Architekten Robin und Rolf Beele sowie Vorstandsvorsitzender Frank Finkmann.

den Energiestandard einging. Der KfW55-Standard sei „vernünftig, weil er noch zu bezahlen ist“. Ein höherer Standard wäre nicht sinnvoll gewesen, pflichtete Robin Beele bei: „Der 55er ist wirtschaftlich und vom Energiespareffekt her gesehen das Beste, was man heutzutage machen kann.“

Beheizt wird das Gebäude durch eine Wärmepumpe. Der Strom dafür kommt von der

Photovoltaik auf dem Dach, wie Rainer Kellermann erklärte. Laut dem Leiter der Immobilienvermittlung bei der Kreissparkasse ist das Gebäude auch ans Glasfasernetz angeschlossen. Die Hälfte der 42 Wohnungen sei bereits verkauft, „viele haben sich vormerken lassen, und wir sind noch nicht einmal in die große Vermarktung eingestiegen“, sagte Kellermann. Er sei „optimistisch, dass bis zur



Seit über 25 Jahren ist die RHR Profiltronic GmbH & CO. KG aus Georgsmarienhütte der Spezialist für Kunststoffprofile und Extrusion im Raum Osnabrück. Von der Idee eines Kunststoffprofils über die Konstruktion und den Bau eines Extrusionswerkzeuges bis hin zur Musterung sowie der Fertigung von Klein-, Mittel- und Großserien bedienen wir unsere deutschen und europäischen Kunden aus diversen Branchen mit ganzheitlichen Profillösungen.

Werde Teil des RHR-Teams und übernimm zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Aufgaben eines

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) im Bereich der Extrusionstechnik

Deine Aufgaben

- Einrichten und Anfahren von Extrusionsanlagen
- Überwachung der Produktionsprozesse und ggfs. Entstörung der Anlagen
- Einhaltung der Qualitäts- und Sicherheitsstandards
- Wartung und Instandhaltung der Produktionsanlagen

Unsere Anforderungen

- Abgeschlossene Berufsausbildung (vorteilhaft wäre eine technische Ausbildung, z. B. in der Kunststoffverarbeitung), Quereinsteiger möglich
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (3-Schicht-System)
- Teamfähigkeit, Engagement und Flexibilität

Wir bieten Dir

- Leistungsgerechte und attraktive Entlohnung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Leasing Fahrrad
- Vermögenswirksame Leistungen
- Weitere attraktive Sozialleistungen

Interessiert?

Wir freuen uns auf Deine schriftliche Bewerbung!

Dein persönlicher Ansprechpartner:

Sebastian Rassfeld

Telefon: 05401 8429719 · s.rassfeld@rhr-profiltechnik.de



Wellendorfer Straße 132
49124 Georgsmarienhütte
www.rhr-profiltechnik.de

Profilentwicklung
und Konstruktion
Extrusionswerkzeugbau
Kunststoffprofilextrusion

Telefon 05401/896424
info@rhr-profiltechnik.de

Fertigstellung alles vermarktet ist“. Das sei auch die Absprache mit Vorstandsmitglied Olaf Kiefer, der für Finkmann im Sommer den Vorstandsvorsitz übernimmt.

Sparkasse äußert sich zu Quadratmeterpreisen

Die Sparkassen-Vertreter nutzen die Grundsteinlegung, um mit einem Meller Gerücht aufzuräumen. Von Quadratmeterpreisen von 7.000 bis 8.000 Euro sei gesprochen worden. Das sei falsch, so Kellermann. Man liege zwischen 4.500 und 4.900 Euro pro Quadratmeter. „Wir sind interessiert, kein Preistreiber zu sein.“ Finkmann ergänzte: „Wir sind in Melle, nicht in Kitzbühel. Da wollten wir im Preisrahmen bleiben.“ Leisten können muss man sich die Wohnungen erst mal, aber das Gebäude sei „kein einfacher Vierkantriegel, sondern was Schickes, und das in der besten Lage“, sagte Kellermann zur Preisgestaltung. „Wenn sich die Firma an die

Pläne hält, bin ich überzeugt, dass es ein Gebäudeensemble wird, das sich gut in die Umgebung einfügt“, sagte Bürgermeisterin Jutta Dettmann. Das Bauvorhaben samt Gewerbeflächen könne an dieser zentralen Stelle „nur im Interesse der Stadt sein“.

„Wir bauen häufiger mal so was“, sah Bauunternehmer Jens Holtmeyer aus Bad Iburg keine allzu großen Herausforderungen bei der Umsetzung. Es sei „ganz schön“, dass es sich um drei einzelne Baukörper handle. Das ermögliche ein flexibleres Arbeiten. Auch wenn der Winter nicht gerade für Freude bei Bauunternehmen sorgte, habe das ungewohnte Wetter die Arbeiten „nicht wirklich verzögert“, erklärte Bauleiterin Schnelle. Haus C, von der Sparkasse aus gesehen das rechte Gebäude, werde nun als Erstes emporwachsen und womöglich schon Anfang Juli hochgezogen sein. Die Fertigstellung des gesamten Gebäudekomplexes ist für Ende 2027 geplant. jka ●



Geplant: So soll das Gebäudeensemble später aussehen.

Wir suchen ein neues Zuhause Dieses Mal von der Tierhilfe Melle

Zahlreiche Haustiere warten in Vermittlungsstellen darauf, ein neues Zuhause bei liebevollen Menschen zu finden. In dieser Rubrik stellt die „Grönegau Rundschau“ einige von ihnen vor.

NELA

Nela ist eine fünfjährige Bengalkatze. Sie ist lieb, verschmust und sehr redselig. Nela hat durch eine Augenkrankheit innerhalb kurzer Zeit ihr Augenlicht komplett verloren. Damit kommt sie aber super zurecht. Relativ schnell hat sie unbekannte Räume erkundet und klettert auch auf Gegenstände. Nela kann einen Menschen komplett in Beschlag nehmen, sie braucht keine anderen Katzen. Zu denen ist sie meistens recht ungnädig. Sie benötigt keine Medikamente. Nela ist kastriert, geimpft und gechipt. Vermittlung mit Schutzvertrag und gegen eine Schutzgebühr in ruhige Wohnungshaltung. Dabei muss allerdings beachtet werden, dass Nelas Stimme wirklich laut werden kann. Dünne Wände oder empfindliche Nachbarn sind ein Nachteil.

Bei Interesse melden Sie sich unter 0151/61573466.



KAUFEN



Grand California 600 2.0 TDI 120 kW (163 PS)
Kraftstoffverbrauch kombiniert: 10,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 279 g/km; CO₂-Klasse: G

Fahrzeugpreis	83.110 €
Aktionsprämie	6.180 €
Anzahlung	22.350 €
Nettodarlehnsbetrag	52.150 €
Laufzeit	48 Monate
Sollzins gebunden p.a.	1,97 %
Effektiver Jahreszins	1,99 %
Laufleistung/Jahr	15.000 km
Schlussrate	38.013 €
48 mtl. Finanzierungsraten á	369 €¹

Starke Lotte GmbH & Co. KG, Atterstraße 25, 49504 Lotte
0541 20076-700 | info.lotte@starke-gruppe.de
www.starke-autos.de

STARKE Automobilgruppe

¹ Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Stand 02/2026. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Gültig bis 14.03.2026.

MIETEN



Campervermietung in Lotte: Die neuesten Volkswagen Camper, top modern & vollausgestattet.

www.starke-camper.de




STARKE CAMPER
VERMIETUNG

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Marlies Hentschel

Beratungsstellenleiterin
zertifiziert nach DIN 77700
Neuer Graben 5
49324 Melle
Tel: 05422 9817450
marlies.hentschel@vlh.de
www.vlh-melle.de



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Umgang mit Demenz

Das Frauenforum lädt ein am Freitag, 13. März, zum Vortrag „Demenzielle Erkrankung und der Umgang damit“. Renate Vollmer referiert ab 15 Uhr im

Gemeindehaus der Paulusgemeinde. Anmeldung bis zum 6. März bei Annegret Arntzen (05422/6019745) oder per E-Mail an karin.tiemeier@web.de. ●

Konzert des Gymnasiums

Die Bläsergruppe des Gymnasiums Melle veranstaltet am Samstag, 14. März, um 19.30 Uhr ihr Frühlingskonzert im Theater Melle am Schürenkamp. Unter dem Motto „Game of Notes – Das Spiel um den zerbrochenen Violinschlüssel“ präsentieren die jungen Musikerinnen und Musiker ein vielseitiges Programm mit Filmmusik-Klassikern wie „Braveheart“ und der Titelmelodie von „Game of Thrones“. Ergänzt wird das Re-

pertoire durch Pop-Hits von Cher und Jennifer Lopez sowie klassische Werke von Pachelbel und Bach. Besonders willkommen sind an diesem Abend Meller Grundschüler und -schülerinnen sowie ihre Eltern, die die Gelegenheit erhalten, die Bläsergruppe kennenzulernen. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende zur Unterstützung der Bläsergruppe gebeten. ●

Zwei Versammlungen der Meller CDU

Der Meller CDU-Stadtverband will am Freitag, 6. März, Jörg Oberwestberg als Bürgermeisterkandidaten offiziell nominieren. Dazu wird ab 19 Uhr eine

besondere Mitgliederversammlung in der Alten Stadthalle (Häferstraße 7) abgehalten. Zuvor sollen ab 18.30 Uhr an gleicher Stelle 21 Delegierte und Ersatzdelegierte zur Aufstellung der Kreistagslisten gewählt werden, wie die CDU mitteilt.

Aus rechtlichen Gründen müssen beide Veranstaltungen laut der Partei in einem eigenständigen Rahmen erfolgen. Während der Stimmabzählung für die Delegiertenwahl soll der Bundestagsabgeordnete Lutz Brinkmann ein Grußwort halten. ●

Keine Einzelplätze mehr für Triathlon

Die Leichtathleten des SC Melle 03 verzeichnen großes Interesse für ihren Triathlon am 7. Juni. Die Einzelstartplätze waren bereits in kurzer Zeit ausgebucht. Sportbegeisterte können sich jedoch weiterhin für die Staffelsowie für die Swim & Run-Wettbewerbe anmelden. Wer auf einen Einzelstartplatz hofft, kann sich an triathlon@scmelle.de auf die Warteliste setzen lassen. Neben dem Triathlon haben die Leichtathleten des SCM. Bereits am 21. März geht die Serie „Laufen, Walken, Wandern im Grönegau“ auf der Strecke Rödinghausen – Melle weiter. Am 2. April startet der Lauftreff wieder jeden Donnerstag um 18.30 Uhr am Parkplatz der Waldbühne. Der sonntägliche Lauftreff findet weiterhin statt (ab 7.30 Uhr). Am 4. Mai beginnt das Sportabzeichen-Training auf dem Carl-Starcke-Platz (montags 18.30 Uhr, mittwochs 9.30 Uhr). Zwei Highlights sind der Stadtlauf am 12. September und der Crosslauf am 1. November. Es werden noch Helfer gesucht. ●

alpha innotec

P+B

TSCHÜSS ÖL & GAS

WÄRMEPUMPEN-KONZEPTE AUS EINER HAND

- ✓ BIS ZU 70% FÖRDERUNG
- ✓ HANDWERKLICHE MEISTERARBEIT
- ✓ FACHPARTNER VON **alpha innotec**

**Einladung zum Energie-Abend
am 18.03.26 | 18 Uhr**

Informationen und Anmeldung hier:

pohlmann-bindel.de

E-Mail: wp@pohlmann-bindel.de | Tel. 05403/7340-0

Hier erreichen Sie Ihre Liebsten!

Mit einer **Dank-, Gruß- oder Traueranzeige** in unserer festen Rubrik „Familienanzeigen“ erreichen Sie fast jeden Haushalt in unserem Verteilgebiet.

Nutzen Sie diese preiswerte Möglichkeit, die viel Beachtung findet! Im Trauerfall fragen Sie Ihren begleitenden Bestatter.

GRÖNEGau Rundschau **blick-punkt** **HAGENER MARKTBOTE** **Stadtgespräch**

IN EIGENER SACHE

Gutschein gewonnen

Genau Hingeschaut: Gewinner steht fest

Ole Zeman (links) heißt der glückliche Gewinner unseres Rätsels „Genau Hingeschaut“ aus der zweiten Ausgabe des Jahres, die am 6. Februar erschienen ist. Der Gesmolder ge-

wann einen 50-Euro-Gutschein von Citi Optik Beckötter an der Mühlenstraße in Melle-Mitte. Inhaber Torsten Beckötter übergab den Gutschein in seinem Geschäft.



Rat tagt am 18. März

Der Rat der Stadt Melle tagt das nächste Mal am 18. März. Beginn der Sitzung ist um 17 Uhr im Forum an der Mühlenstraße. Die Tagesordnung war bei Redaktionsschluss noch nicht ver-

öffentlicht. Sie wird voraussichtlich bis zum 6. März bekanntgemacht und ist dann im Bürgerinformationssystem auf der Internetseite der Stadt Melle (www.melle.info) zu finden.

TERMINE

„**Hand in Handarbeiten**“ am 11. März, 18 bis 20 Uhr, Stadtbibliothek. Kostenlos, Handarbeitszeug mitbringen. Letzter Termin vor der Sommerpause.

Kamishibai-Erzähltheater „Die kleine Hummel Bommel“ am 13. März, 16 Uhr, Stadtbibliothek. Kostenlos, Anmeldung erforderlich: stadtbibliothek-melle.de.

Repair-Café am 14. März, 9.30 bis 12.30 Uhr, im Jugendkulturzentrums B ZEHN am Sperlingsweg 2 in Melle-Mitte.

Naturführung „Auf den Spuren der Heiligen Mathilde“ am 14. März, 14 Uhr, Start: Wanderparkplatz Weberhaus. Anmeldung: 05422/49346. Erwachsene: 5 Euro/Kinder: 3 Euro.

Stadtführung mit dem Lichtmacher am 14. März, 19 Uhr, Start: Rathaus am Markt. Anmeldung: 05422/965311. Erwachsene: 5 Euro/7-16 Jahre: 3 Euro.

Naturführung „Tierspuren und Tiere im Wald“ am 15. März, 14 Uhr, Start: Wanderparkplatz Friedenshöhe. Anmeldung: 05427/927881. Erwachsene: 5 Euro/Kinder: 3 Euro.

Erzählschiene „Auf nach Pannama!“ am 17. März, 16 Uhr, Stadtbibliothek. Für Drei- bis Sechsjährige. Kostenlos, Anmeldung erforderlich: stadtbibliothek-melle.de.

Stadtführung „Melle in den 60er- und 70er-Jahren“ am 20. März, 16.30 Uhr, Start: Rathaus. Anmeldung: 05422/965311. Erwachsene: 5 Euro/7-16 Jahre: 3 Euro.

Naturführung „Derfrühe Vogel“ am 21. März, 7 Uhr, Start: Wanderparkplatz am Beutling. Anmeldung: Tel. 05429/929846. Erwachsene: 5 Euro/Kinder: 3 Euro.

IMPRESSUM

Herausgeber

Osning Medien GmbH
Geschäftsführer Ulrich Waschki
Siebenbachstr. 3 · 49124 Georgsmarienhütte
Telefon 05401/83737-0 · Fax 05401/83737-29
info@osning-medien.de
www.osning-medien.de
Handelsregisternummer: HRB 214144
Steuernummer:
Finanzamt Osnabrück-Stadt 66/200/11652
Sitz der Gesellschaft: Osnabrück

Redaktion

Johannes Kapitza (jka, V.i.S.d.P.),
Anne Reinert (are), Steffen Oetter (soe),
presse@osning-medien.de
Robin Morrison (grm), Josefine Schipper (jos),
Michael Jonas (mjo), Marco Ostendorf (mos),
Kira Pattermann (kpa), Astrid Fleute (afl),
Kerstin Ostendorf (kos), Susanne Pohlmann (spn),
Laura Niermann (lan), Manfred Motzek (mmo),
Mattea Steinmetz (mst), Michel C. Goran (mgo),
Jessica Klünder (kle), Angelika Voß (avo),
Sven Schürer (ssc), Stefan Gelhot (sge),
Brigitte Borgelt-Vincke (bvb), Angelika Voss (avo)

Anzeigenleitung

Marco Ostendorf
anzeigen@osning-medien.de
Es gilt Preisliste Nr. 19 vom 1.1.2026.

Vertrieb

Verteilung in Melle-Stadt, Altenmelle (inkl. Gerden), Bakum, Eicken-Bruche, Westerhausen, Oldendorf, Gesmold, Wellingholzhausen, Neuenkirchen (inkl. Schiplage), Buer, Riemsloh, Bruchmühlen, Borgholzhausen, Bissendorf (Ort), Bissendorf-Schledehausen, Bad Essen, Hilter-Borgloh und Dissen a.T.W.

Druck

NOZ Druckzentrum · 49084 Osnabrück
Tel. 0541/7107-0 · E-Mail: info@noz-dz.de

© Copyright Grönegau Rundschau für alle Textbeiträge und gestalteten Anzeigen beim Verlag. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung. Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Gesamt-Auflage: 26.500 Exemplare

Datenschutzbestimmungen

Für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des Gewinnspiels ist das gewinnausgebende Unternehmen, an das Sie Ihre Daten senden, verantwortlich. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO und dient ausschließlich der Durchführung des Gewinnspiels, der Gewinnermittlung sowie der Gewinnübermittlung. Die buchhalterisch relevanten Daten von Gewinnern werden für 10 Jahre aufbewahrt, um gesetzlichen Aufbewahrungspflichten nachzukommen. Im Übrigen werden die Teilnehmersdaten nach der Gewinnübergabe gelöscht. Der Teilnehmer kann die beim Veranstalter gespeicherten Daten überprüfen, korrigieren und löschen lassen. Wenn Sie Ihre Daten vor Beendigung des Gewinnspiels löschen lassen möchten, ist eine weitere Teilnahme am Gewinnspiel nicht möglich. Weitere Informationen zum Datenschutz und zu Ihren Rechten erhalten Sie beim Veranstalter des Gewinnspiels und zudem über die Osning Medien GmbH, Siebenbachstraße 3, 49124 Georgsmarienhütte.



PEFC-zertifiziert

Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern

PEFC/04-31-0934

www.pefc.de

Ihr preiswerter Versicherer

vor Ort

Unsere Grundsätze:

- ☒ Wir halten uns an Gesetze und Vorschriften, in allem, was wir tun.
- ☒ Wir gehen kalkulierte Risiken ein.
- ☒ Wir bauen das Vertrauen unserer Kunden/Mitglieder auf.
- ☒ Wir liefern, aber anders als die anderen und besser.
- ☒ Wir wollen alles und wir wollen es jetzt.
- ☒ Das Beste ist für uns ganz normal.
- ☒ Wir treffen faktenbasierte Entscheidungen.

☒ Wir gehören unseren Mitgliedern.

Über

140 Jahre **Möbiliar-Feuerversicherungs-Verein Melle**

X persönlich X preiswert X nah

**FEUER-Inventarversicherung • GLASversicherung • Verbundene HAUSRATversicherung*
Verbundene WOHNGEBÄUDEversicherung*** (*auch mit Elementarschadenversicherung!)

Geschäftsstelle:

Rolf Wenke • Im Lienesch 37 • 49324 Melle • Tel. 0 54 22 / 92 39 123 • www.moebiliar-vv-ag-melle.de

Rufen Sie an! Wir lieben Preisvergleiche zu Gunsten unserer Kunden.

Liegt für Sie schon der Frühling in der Luft?



Rainer Kruse
Bauingenieur
Oldendorf

Ich warte darauf, nachdem ich einen Winter hinter mir habe, den ich als Kind immer erlebt habe, der also wirklich sehr lang war. Ich freue mich, dass jetzt wärmere Temperaturen angesagt sind. Dann kommt die Frühlingsstimmung ganz schnell, und wenn der Garten dann blüht, bin ich schnell draußen.



Finja Henke
Sport- u. Fitnesskauffrau
Melle-Mitte

Nachdem ganzen Schnee, wo man immer überall zu Fuß hingehen musste, war ich eigentlich noch nicht in Frühlingsstimmung. Aber wenn die Sonne rauskommt und schönes Wetter ist, ändert sich das.



Klaus Heimhalt
Bauingenieur
Altenmelle

Ja, es dauert nicht mehr ganz lange. Zwei Monate vielleicht noch, dann ist es so weit (lacht). Nein, der Frühling liegt in der Luft, und dann geht's in den Garten und es wird alles wieder grün. Das ist schon toll.



Cornelia Klemp
Ärztin im Ruhestand
Melle-Mitte

Auf jeden Fall! Die Vögel zwitschern. Die erste Biene war bei mir auf dem Balkon, auf einer Christrose. Die ersten Sträucher blühen. Im Frühling kann ich wieder mehr Fahrrad fahren und das hebt die Stimmung.



Jörg Rochhausen
Kaufmann
Melle-Mitte

Ja, denn die Sonne kommt raus, gerade die letzten Tage war das super. Außerdem war am 1. März Frühlingsanfang. Das Kalte und Dunkle ist weg, die Tage werden länger. Morgens, wenn ich zur Arbeit gehe, ist es schon hell, und der Tag beginnt viel positiver.

Fotos: JKA

Personalausweis kostet mehr

Erwachsene zahlen 46 Euro für neues Dokument

Seit dem 7. Februar gelten bundesweit neue Gebühren für die Ausstellung von Personalausweisen.

Darauf weist das Bürgeramt der Stadt Melle hin. Für Erwachsene ab 24 Jahren kostet ein Personalausweis künftig 46 Euro statt wie bisher 37 Euro.

Personen unter 24 Jahren zahlen ab sofort 27,60 Euro und damit 4,80 Euro mehr als bisher. Wie das Bundesministerium des

Innern mitteilt, sind in den vergangenen Jahren sowohl die Herstellungskosten der Ausweisdokumente als auch der Verwaltungsaufwand deutlich gestiegen. Mit der Anpassung der Gebühren soll gewährleistet werden, dass die Leistungen der Ausweisbehörden weiterhin kostendeckend und in gewohnter Qualität erbracht werden können.

Ihr Spezialist für Ihren Heizöltank

- Reinigung • Ausbau • Stilllegung
- Modernisierung • Neuanlagen
- Behebung von Mängeln n. TÜV-Abnahme

Kreuter Tankanlagenbau GmbH

Ihr zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht mit Gütezeichen

www.kreuter-tankanlagenbau.de

Lübecker Str. 8 · 49124 GMH · Tel. 05401/8596-0



BAUEN MIT HOLZ

DIECKMANN

Bauen mit Holz GmbH & Co. KG

Osterfeldstraße 1 · 49326 Melle-Wellingholzhausen
Tel. 05429/9290-0 · Fax 05429/9290-50
www.dieckmann-bauenmitholz.de

- Zimmerei
- Dacheindeckungen
- Klempnerarbeiten
- Holzrahmenbau
- Fachwerkhäuser
- Fachwerksanierung
- Innenausbau



ALUMINIUMBAU GmbH

TERRASSENDÄCHER | SOMMERGÄRTEN | CARPORT | SONNENSCHUTZSYSTEME
PLISSEES | ZAUNELEMENTE | INSEKTENSCHUTZ

Neujahrs Aktion

bis zu
26%
auf alle
Überdachungen
bis 28. Februar



20%
auf Markisen
und Seiten-
elemente

Hügelstraße 20 | 49497 Mettingen | Telefon 05452 634 9980
Amelunxenstraße 13 | 48167 Münster | Telefon 02506 504 9940
Hauptstraße 25a | 28816 Stuhr | Telefon 0421 98 999 620
www.ebt-aluminiumbau.de



HEINRICH'S
Gartenwelt-Eröffnung



MÖBEL
HEINRICH
KIRCHLENGERN

MOONLIGHT SHOPPING



Fr. 13.03.2026 • bis 20 Uhr geöffnet!



UNSER HIGHLIGHT

AM FREITAG

BOSCH BORA

BOSCH & BORA IM EINSATZ
- DIE PROFIKÖCHE BIETEN IHNEN
EIN FANTASTISCHES KOCH-
ERLEBNIS UND ZEIGEN IHNEN
DIE GEMÜSE-HIGHLIGHTS, DIE
2026 IM TREND SIND.



LIVE-KOCHEN

AM FR. 13.3. VOR ORT



FACHBERATER

AM FR. 13.3. VOR ORT



FACHBERATER

AM FR. 13.3. VOR ORT



LIVE-SHOW

AM FR. 15-19 UHR



LIVE-SHOW

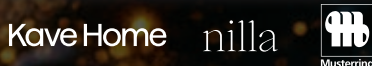
AM FR. UND SA.

GROSSE NEUERÖFFNUNG UNSERER MARKENSTUDIOS

SCHLAFEN



WOHNEN & SPEISEN



KÜCHE



EXKLUSIV NUR AN DIESEM WOCHENENDE FR. 13.03. UND SA. 14.03.2026

MÖBEL + KÜCHEN

45%
Bis zu
SPAREN!

AB 1000€ EINKAUFSWERT

100€

EINKAUFSGUTSCHEIN
MÖBEL & KÜCHEN

AB 2000€ EINKAUFSWERT

200€

EINKAUFSGUTSCHEIN
MÖBEL & KÜCHEN

AB 3000€ EINKAUFSWERT

300€

EINKAUFSGUTSCHEIN
MÖBEL & KÜCHEN

AB 4000€ EINKAUFSWERT

400€

EINKAUFSGUTSCHEIN
MÖBEL & KÜCHEN

AB 5000€ EINKAUFSWERT

500€

EINKAUFSGUTSCHEIN
MÖBEL & KÜCHEN

GUTSCHEIN

20%

AUF
Haushaltswaren • Deko-Artikel
Heimtextilien • Leuchten

KOSTENLOSE LIEFERUNG



Gültig am Fr. 13.03. und Sa. 14.03.2026 | 1) Dauertiefpreise: Gilt auf alle Möbel und Küchen. Bereits im Verkaufspreis berücksichtigt. | 2) Kostenlose Lieferung: Ab einem Lieferwert von 1000 € liefern wir Ihre Bestellung zu Ihnen nach Hause bis zum gewünschten Aufstellungsort, ausgenommen die Lieferung von reduzierten Ausstattungsstücken. | 3) Einkaufsgutscheine: Erhalten Sie einen Einkaufsgutschein im Wert von bis zu 500 € für Ihren nächsten Einkauf in Ihrer Filiale. Gilt nicht auf Werbeware. Keine Auszahlung möglich. Die Ausstellung des Gutscheins setzt eine Anzahlung in Höhe des Gutscheinbetrags voraus. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. 0996 3000/3001. | 4) 20%-Gutschein: Gilt auf alle Artikel in den Abteilungen Haushaltswaren, Deko-Artikel, Heimtextilien und Leuchten. Gilt auch auf Sale-Artikel, ausgenommen Werbeware. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen. Nur ein Gutschein pro Einkauf einlösbar. 0996 1045.

KIRCHLENGERN
Lübecker Str. 137 - 143
32278 Kirchlangern
Tel.: 05223 98505 - 0
kirchlangern@moebel-heinrich.de

ÜBER 25.000 M² • 1000 M VON DER A30

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag - Freitag: 10.00 - 19.00 Uhr
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

MÖBEL HEINRICH KIRCHLENGERN
wurde auf Google mit 4,6 ★ bewertet.
Stand: 02.03.2026, 2367 Rezensionen



Weitere Infos unter
www.moebelheinrich.de

Folgen Sie uns:



MÖBEL
HEINRICH